

Neckarau Almenhof Nachrichten

SOS MEDIEN
SCHMID - OTREBA - SEITZ



MANNHEIM



Herausgeber: Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e. V. | Ihre Stadtteilzeitung für Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof · Auflage: 24.500

Stadtteil-Portal.de

Jg. 45 | Nr. 8 | 25. August 2023

Vier Tage ausgelassen feiern auf dem Marktplatz GDS lädt zur Neckarauer Kerwe mit vielfältigem Programm



Anfang September wird wieder Kerwe auf dem Marktplatz gefeiert.

Foto: Kranczoch

NECKARAU. „Nach der Premiere im letzten Jahr findet die von der GDS ausgerichtete Kerwe auch in diesem Jahr wieder im September auf dem Neckarauer Marktplatz statt. Das entschied der GDS-Vorstand nach den durchweg positiven Erfahrungen des letzten Jahres.“ So schrieb es die NAN vor ziemlich genau zehn Jahren. Wetter und Umsätze seien gut gewesen; die befragten Besucher zufrieden. So gebe es gegenüber dem Vorjahr keine grundlegenden Veränderungen, die bekannten Strukturen bleiben erhalten.

Und was vor zehn Jahren galt, ist auch heute noch so. Zur Eröffnung am Samstag, 9. September 2023, wird die Kerwe um 15 Uhr mit einem Fassbieranstich eröffnet. Dazu schmettert der Shanty Chor „Die Seebären“. Und auch in diesem Jahr gibt es bei den beiden Ziehungen der Tombola-Verlosung am Sonntag und Dienstag wertvolle Preise zu gewinnen. Den Losverkauf übernimmt der Förderverein des Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums. Eines wird es allerdings 2023 nicht geben: Nachdem der Zuspruch zum GDS-Frühshoppen am Sonntagabend immer weiter gesunken ist, hat der Vorstand in diesem Jahr beschlossen, das Event zu canceln. Der Montagmittag gehört dagegen unter

anderem mit Ponyreiten und Schminken den Kindern.

Die Neckarauer Kerwe wird vom 9. bis 12. September gefeiert, und in diese vier Tage haben die Organisatoren um GDS-Chef Bernd Schwinn und Kerwewirt Marco Schüller einiges an Kerwe-Highlights reingepackt. Am Samstag unterhalten auf der Kerwebühne von 18 bis 22 Uhr DJ Waltraud und die Schlagertanten vom Rhein-Neckar-Theater mit großem Programm. Neu: Am Samstag darf eine Stunde länger bis 23 Uhr, von Sonntag bis Dienstag bis 22 Uhr gefeiert werden.

Der Sonntag beginnt zünftig mit den „Zwoa Spitzbuam“ (12 bis 16 Uhr), und von 17 bis 22 Uhr rockt das „Festzeltkommando“ den Marktplatz. Dazwischen gehen 19 Uhr erfolgt die erste Runde der großen Verlosung. Der Montag gehört mittags ab 15 Uhr den Kleinen mit Kinderschminken, Kasperle Theater, Kutschfahrt und Spielen, bevor um 18 Uhr „Big Small“ die Bühne betritt. Höhepunkt des Kerwedienstags wird dann um 19 Uhr die zweite große Verlosung der GDS sein. „Wir haben unsere große Tombola-Verlosung mit vielen Hauptpreisen, gespendet von den Betrieben der GDS Neckarau“, kündigt GDS-Chef Bernd Schwinn an. Von 17 bis 22 Uhr sorgt die „Schreibsel Band“ für Stimmung.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl auf dem Marktplatz gesorgt. Der Imbisswagen der Kübler & Schüller Gastro GmbH bietet verschiedene Tellergerichte wie verschiedene Steaks, sechs Sorten Würste, Spieße, Fischbrötchen, Burger, Schaschlik, Champignons, Frikadellen und Pommes zur Auswahl, für Süßes und Spritziges sorgt der Wein- und SchriSecco-Verkauf am Weinstand der Winzergenossenschaft Schriesheim, und Cocktails gibt es an der Bar von Matthias Sulzbacher.

„Kaufen Sie ordentlich Lose. Wir haben tolle Preise“, hatte Bernd Schwinn bei der Kerwe 2022 aufgerufen – angefangen von einer Wellnessreise über Fahrten in Bundes- und Landtag bis hin zu zahlreichen Klein- und Kleinstpreisen. Das wird auch in diesem Jahr so sein, wie auch die Aktion „Genießen & Gewinnen mit der GDS“. Bei Vorlage des Gutscheins im Inneintell dieser NAN gibt es beim Kauf eines Getränks einen Euro Rabatt und man nimmt mit dem Original-Gutschein automatisch an der Hauptverlosung am Dienstag teil. Jede Menge Gründe also, die Neckarauer Kerwe zu besuchen. „Feiern sie mit uns ausgelassen“, rufen die Macher auf. nco

➔ Weitere Infos im Inneintell

TOP-THEMEN



Zeitenwende: Bouleanlage für den Marktplatz? Seite 3



Zusammenbruch: Brücken in desolatem Zustand Seite 4



EP Mannheim und GDS Neckarau präsentieren die Kerwe Seite 6



Sonderthema: Freizeit – Ausflüge in die Region Seite 8

Stadtteil-Portal

NACHRICHTEN UND MEHR



mit einer mobilen App

Innovation und Ideen treffen auf großes Interesse

Premiere der neuen Lange Nacht: Von der Faszination der Gründerszene

LINDENHOF/MANNHEIM. Die Idee: Ideen ins Licht der Öffentlichkeit rücken. Denn Mannheim ist nicht nur eine Stadt der Musik, sondern auch ein nahezu idealer Nährboden für junge Unternehmensgründungen mit innovativen Ideen, landläufig „Start Ups“ genannt. Die Stadt hatte also auf eine Veranstaltung wie die „Lange Nacht der Innovation“, die am

14. Juli Premiere gefeiert hat, nur gewartet. An vier verschiedenen Standorten boten an diesem Abend Gründungszentren unter dem Dach von Next Mannheim ein abwechslungsreiches Programm. Auch die Reiss-Engelhorn-Museen und das Marchivum beteiligten sich mit innovativen Ausstellungskonzepten. Auf dem Lindenhof stellten das Mafinex

Technologiezentrum und die Medizintechnologischen Zentren Cubex One und Cubex 41 aktuelle Entwicklungen aus Forschung, Medizin- und IT-Technik vor. Zentrumsleiter Marc Zimmer stellte den Veranstaltungsort unter dem Titel „Nährboden für das Startup-Ökosystem und Innovation in Mannheim“ vor. „Wir hatten überhaupt keine Vorstellung, wie ein solches Event ankommt, und ich bin positiv überrascht, so viele von euch zu sehen“, so Zimmer. „Wenn wir über Innovation reden, kann ich mit Überzeugung sagen, dass an uns kein Weg vorbei führt. Innovation ist seit der ersten Stunde Teil unserer DNA“, so Zimmer weiter: 1985 sei das Gründerzentrum gegründet worden – „im selben Jahr, in dem der Zentrumsleiter, der heute vor Ihnen steht, Marc Zimmer, ‚gegründet‘ wurde“, lacht er. Geboren in einer Wirtschaftskrise, war es das Ziel, eine Plattform zu schaffen, „die junge frische Köpfe mit Wissenschaft verknüpft, um an Ideen von morgen zu kommen.“ Diese Idee habe sich kontinuierlich entwickelt. Bis zu 700 Leute arbeiten heute im „identitätsstiftenden Gebäude“ auf dem Lindenhof.

Die Vorstellung des Cubex erläuterte unter der Überschrift „Faszination Medtech Startups“ Jonas Wagner, ehemaliger Zentrumsleiter. Mehrere Impulsvorträge brachten dem zahlreich erschienenen und interessiert lauschenden Publikum ihre Ideen nahe. Darunter schon kleine „Stars“ der Gründerszene wie Ira Stoll, die frisch gekürte Preisträgerin des Mannheimer Existenzgründungspreises 2023 in der Kategorie Technologie der Start-up Night Baden-Württemberg, die tags zuvor ebenfalls in Mannheim stattfand. Sie skizzierte mit ihrer App „Myscribe“ die „Zukunft der Dokumentation in Kliniken“ anhand vollautomatisiert erstellter Arztbriefe und ist mit ihrer Idee seit Oktober 2022 im Cubex One zuhause.

Dieses Thema fand dann auch Manuel Wild als Arzt am Uniklinikum, der die Lange Nacht der Innovation mit Freund Wolfgang Groß erkunden wollte, sehr interessant. Der faszinierende Spirit der Gründerszene sei der Grund für den Besuch an diesem Abend gewesen, ergänzt der IT-Berater. Beste Voraussetzungen also für eine Fortsetzung der Lange Nacht der Innovation 2024. nco



Erstmals fand am Mafinex die Lange Nacht der Innovation statt.

Foto: Kranczoch

Mehr Fahrradstraßen in Neckarau erst mittelfristig

Radschnellverbindung eröffnet wahrscheinlich mehr Möglichkeiten

NECKARAU. In diesem Jahr sei mit der Beschlussvorlage „Einrichtung weiterer Fahrradstraßen und einer Fahrradzone“ ein Konzept für die weitere Planung entsprechender Maßnahmen im Stadtgebiet vorgelegt worden, berichtet die Verwaltung. Dieses sehe kurzfristig keine zusätzlichen Fahrradstraßen oder -zonen im Stadtbezirk Neckarau vor.

Hintergrund: Der Bezirksbeirat hatte die Planer gebeten, vorzustellen, in welchen Zonen oder Straßen weitere Radfahrspuren in Neckarau realisierbar und geplant seien, insbesondere um eine Lenkungswirkung in Richtung Radnutzung zu ermöglichen. Das würde auch die sonstige Radinfrastruktur betreffen. Begründung: „Um den Verkehr in Neckarau CO2-reduziert, geschützt und sicher für Radfahrer zu gestalten, wird die Verwaltung gebeten, dem BBR vorzustellen, welche Fahrradzonen, Fahrradstraßen oder sonstige geschützten Fahrradspuren in Neckarau möglich und geplant sind. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass eine Lenkungswirkung ermöglicht werden sollte und die Radnutzung für



Weitere Fahrradstraßen können in Neckarau mittelfristig angedacht werden.

Foto: Kranczoch

breite Bevölkerungsgruppen möglich und sicher macht.“ Die Mastra-Fahrradparade für einen sicheren Radverkehr für den Franzosenweg und die Rheingoldstraße (die NAN hatten berichtet) habe gezeigt, dass großes Interesse an der Nutzung des Rads seitens der Neckarauer Bevölkerung besteht. Kurzfristig also nicht, aber „mittelfristig ergeben sich jedoch weitere Planungsansätze“, so die Stadt weiter: Eine Vorzugsvariante der 2022 veröffentlichten Machbarkeitsstudie zur Radschnellverbindung Mannheim-Schwetzingen

führe durch den Stadtbezirk, „die perspektivisch nur durch die Realisierung weiterer Fahrradstraßen möglich ist. Darüber hinaus wird im Rahmen des Masterplans Mobilität 2035 ein Radverkehrs-konzept für Mannheim erarbeitet, in dem neue Radhaupttrassen festgelegt werden, auf denen in der Folge die Einrichtung weiterer Fahrradstraßen auch im Bereich Neckarau untersucht wird.“ Dieses könne nach dem Beschluss des Masterplans (voraussichtlich 1. Halbjahr 2024) dem BBR vorgestellt werden. nco

WOHNMOBIL-CENTER
am Wisserturm

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

Hotline
03944 - 36160
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern
www.wm-aw.de

QR-Code
scannen

**WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG**

68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG**

ZWEIRAD-MECHANIKER
(m/w/d) auch Quereinsteiger willkommen

VOLLZEIT / TEILZEIT / 450 € BASIS
Stellenangebot bei:
Bike & Fun Radshop Schwetzingen
Melde dich bei uns:
vereine-radpower.de

bike&fun
06202 126248
info@radpower.de

Das Dach vom Fach!

**MANNHEIM
Grünwald GMBH**
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB

Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41

...von uns gibt's
was auf's Dach!

Aktuell gesucht

**KUTHAN
IMMOBILIEN**

0621 - 54 100 • www.kuthan-immobilien.de

• Handwerker sucht Haus mit Garten (auch renovierungsbedürftig), Preis nach Zustand
• Familie mit Katze sucht ruhig gelegenes EFH mit Garage und Garten für 450.000 - 650.000 €
• Rentnerin sucht barrierearme Wohnung bis 250.000 €

Morika Thiele und ihr Team stehen Ihnen für alle Fragen zur Seite!

GDS-AUFKLEBER-AKTION

**NECKARAU
HAT WAS ALLE SUCHEN**

„Neckarau hat, was alle suchen“: Dieser Aufkleber der GDS bedeutet bares Geld. Erhältlich sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18. Jeden Monat erscheint ein neues Foto in dieser Zeitung. Der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit seinem Fahrzeugschein und diesem Zeitungsausschnitt in der VR Bank-Filiale Neckarau, Friedrichstraße 16, melden und erhält einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist. **Herzlichen Glückwunsch!**

**NECKARAU
HAT WAS ALLE SUCHEN**

Kinder an die Macht

Wie Mannheim Kinder und Jugendliche stärkt

MANNHEIM. 48.000 Kinder und Jugendliche leben in Mannheim. Für sie ein gutes Umfeld zu schaffen und ihre Meinung zu hören, ist wichtig. Warum? Weil Kinderfreundlichkeit, Nachhaltigkeit und Zukunftsentwicklung untrennbar miteinander verbunden sind. Ob Kinderfreundliche Kommune oder TUMO – Mannheim geht viele Wege, um die Bedingungen für die Generation von morgen kontinuierlich zu verbessern.

Seit mehr als 30 Jahren beschäftigt sich Mannheim mit Kinderrechten und kindgerechter Stadtplanung. Mit der Teilnahme am Programm „Kinderfreundliche Kommunen“ setzt Mannheim die UN-Kinderrechte konsequent um. Hier ist es eine Selbstverständlichkeit, Kinder und Jugendliche in Entscheidungsprozesse einzubinden. Das Kinder- und Jugendbüro 68DEINS! zum Beispiel hat Angebote entwickelt, die Kinder dabei unterstützen, ihr Recht auf Beteiligung zu nutzen. Ein wichtiges Element sind regelmäßige Stadtteilversammlungen. Was



Bildung ist ein wichtiger Baustein für eine kinderfreundliche Kommune. Foto: Stadt Mannheim

soll mit dem Neckarvorland passieren, welche Spielgeräte sollen bei der Spielplatzsanierung angeschafft werden? Die jungen Menschen lernen, für ihre eigenen Bedürfnisse einzustehen und gleichzeitig die Bedürfnisse der anderen im Blick zu behalten.

Bildung ist ein weiterer wichtiger Baustein. In Deutschland gibt es einen starken Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Bildungserfolg. Deshalb baut

Mannheim stetig Grundschulen bis zu Ganztagschulen aus. So will die Stadt allen Kindern unabhängig von den Unterstützungsmöglichkeiten ihrer Eltern eine Teilhabeperspektive bieten. Auch in Sachen Digitalisierung geht es voran. Im Mannheimer Gründungszentrum MAFINEX eröffnet bald das bundesweit zweite TUMO-Lernzentrum für digitale Kompetenzen. Rund 1.000 Kinder und Jugendliche aus Mannheim und Umgebung werden hier nach der Schule digitale Technologien und kreative Methoden erlernen können, darunter Animation, Programmierung oder Robotics. Entwickelt wurde das digitale Bildungskonzept in Armenien, eine Initiative der KfW hat es in Deutschland eingeführt.

Diese und viele weitere Projekte präsentiert Mannheim auf seinem Ausstellungsbeitrag der BUGA. „Mannheim auf dem Weg in eine neue Zeit“ lädt in der U-Halle des Spinnelli-Parks im Rahmen der Bundgartenschau 2023 zum Erleben ein. zg

Schnelle Party an schneller Baustelle

NECKARAU. „Wir machen das Beste aus unserer derzeitigen Situation und feiern am Freitag eine Baustellenparty“, hatte Verena Keller von der Buchhandlung Böttger angekündigt. Hintergrund: Die Baustelle zur Erneuerung der Fernwärmeleitungen in der Stubenstraße hatten gedroht, die Erreichbarkeit ihrer Buchhandlung zu erschweren. Nach Rücksprache mit MVV und Diring & Scheidel wurde das Konzept dann angepasst und die Baustellenparty konnte steigen. Keller rückblickend: „Ich fand das so toll, wie sie sich gekümmert haben.“

Mit dabei: Hartmut Lang vom Fernwärme-Team und Projektleiter Andreas Langendörfer. Die beiden erklärten den eingeladenen Kindern (Verena Keller hatte die Schulen und Kindergärten in der Nachbarschaft eingeladen) einfach und verständlich, wo die Fernwärme herkommt



Verena Keller freut sich mit den Verantwortlichen über den schnellen Baufortschritt. Foto: Kranczoch

und wie sie zu den Häusern gelangt, wie man eine Baustelle einrichtet, wer dort arbeitet und was es spannend macht, auf einer Baustelle zu arbeiten. Die MVV verteilte Luftballons „Verliebt in Mannheim“ und stellte ein Glücksrad mit Geschenken zur Verfügung. Außerdem gab es eine Ausstellung von Bau-

stellenbüchern, Lesungen und vieles mehr.

Die Baumaßnahme selbst soll bis voraussichtlich Ende November 2023 abgeschlossen sein. „Vielleicht sogar ein bisschen schneller, denn man liess sehr gut im Zeitplan“, wie die Verantwortlichen bei der Baustellenparty betonten. nc0

Hundehalter für Hinterlassenschaften verantwortlich

Keine Hundeverbotsschilder auf dem Bouleplatz der 48er-Anlage

NECKARAU. Der Bouleplatz der 48er-Anlage auf dem Almenhof wird häufig bespielt. In den übrigen Zeiten finden dort vermehrt Hunde ihren Auslaufort und hinterlassen häufig Kot. Diese Verschmutzungen haben laut den Aussagen einiger Boulespieler in der letzten Zeit deutlich zugenommen. Manche von ihnen nutzen bereits Handschuhe, um nicht in direkten Kontakt mit den verschmutzten Kugeln zu kommen. Der Bezirksbeirat hat darum die Verwaltung um Überprüfung und gegebenenfalls um Aufstellung von Hundeverbotsschildern auf dem Bouleplatz sowie Kontrollen zur Hundehalterregulierung durch den Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) auf dem Gesamtgelände gebeten, da bereits im Spielplatzareal schon Hundeverbotsschilder aufgestellt sind.

Ein Hundekot-Tütenspender steht schon seit Jahren am Rande des Sportplatzes. Foto: Kranczoch

Beispiel Spielplätzen – zum Schutz der Kinder, antwortete



Ein Hundekot-Tütenspender steht schon seit Jahren am Rande des Sportplatzes. Foto: Kranczoch

die Verwaltung. Alle Grünanlagen und sonstige Aufenthaltsflächen können laut Polizeiverordnung mit angelegten Hunden begangen werden. Hinterlassenschaften der Hunde müssen aber von den Hundehaltern entfernt werden. „Aufgrund der geringen Beschwerdelage und der stattfindenden Bestreifung durch den Fachbereich Sicherheit und Ordnung, die unter anderem dazu dient, Hundehalter auf die Pflicht zur Entfernung der Hinterlassenschaften ihrer Hunde aufmerksam zu machen, sieht die Verwaltung keine Möglichkeit zur Einrichtung einer neuen Verbotzone“, teilt sie weiter mit. Weiterhin befindet sich 20 Metern entfernt von der Bouleanlage ein Hundekot-Tütenspender, so dass auch hier kein weiterer Aufstellungsbedarf gesehen werde, heißt es aus dem Dezernat von Diana Pretzell abschließend. nc0

EDITORIAL

Sommer 2023 – das Leben ist zurück



Liebe Leserinnen, liebe Leser, nach Jahren der Entbehrung ist das Leben nach Corona (hoffentlich ist es endgültig vorbei) in diesem Sommer mit voller Wucht zurückgekehrt. Restaurants und Schwimmbäder – sofern es das Wetter erlaubt – sind voll. Die Menschen treffen sich wieder. Die Menschen werden wieder in der Welt. Die Tourismusbranche boomt, die Hotels sind voll und auch die Strände, zum Beispiel an Nord- und Ostsee, sind erneut gut besucht. Die Menschen zieht es wieder raus, sie reisen nach nah und fern. Auch wenn bei vielen Menschen Corona – neben den psychischen – auch finanzielle Spuren hinterlassen hat, so gönnt man sich wieder etwas, wenn auch momentan vielleicht eine Spur kleiner. Ich musste, als ich in den vergangenen Wochen unterwegs war, oft an Corona zu-

rückdenken. Auf die Maske (auch wenn sie ein wirklich großes Hilfsmittel war, die Krankheit einzudämmen) kann ich sehr gerne verzichten. Was hat man sich während der Pandemiezeit Gedanken gemacht, ob man sich jemals wieder wie zuvor treffen oder die Hand geben könnte. Heute lassen sich diese Fragen alle Gott sei Dank mit einem kräftigen „Ja“ beantworten. Menschen sind nun mal gesellige Wesen, die sich miteinander treffen, sich gegenüber sitzen und gemeinsam feiern wollen.

Vieles ist von der Online-Welt während Corona wieder in die gute alte analoge Welt zurückgekehrt. Umgekehrt haben wir aber insbesondere im Geschäftsleben gelernt, dass nicht jede Sitzung vor Ort stattfinden muss und es durchaus aus verschiedenen Gründen sinnvoll sein kann, manche Konferenz online durchzuführen, was Zeit und damit Geld und Ressourcen spart. Für mich persönlich bleibt nach Corona überwiegend Dankbarkeit zurück, es gut überstanden zu haben, und die Gewissheit für die Zukunft, dass man Krisen gemeinsam sehr gut bewältigen kann, wenn man zusammenhält. Holger Schmid

Bau + Möbel Schreinerei
Krügerstraße 18
68219 Mannheim
Manfred Wendt
Tel. 0621/3 92 98 02

Fenster - Türen - Rolläden
Decken - Böden - Treppen
Innenausbau - Glasarbeiten
Altbauanierung und vieles mehr
kontakt@schreinerwendt.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Bernd Schwiinn,
Rheingoldstraße 18,
68199 Mannheim, Postfach
240266, 68172 Mannheim
Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz:
Schmid Otreda Seitz Medien
GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer:
Holger Schmid (hs),
V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktionsleitung:
Nicolas Kranczoch (nc0)

Freie Mitarbeiter:
Claudia Meixner (cm),
Namentlich gekennzeichnete
Beiträge und Pressemitteilungen
(pm) geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion (red) wieder.
P&D-Berichte behalten Werbung
unserer Kunden.
Für unverlangt eingesandte Manu-

skripte und Fotos übernehmen wir
keine Gewähr. Aus Gründen der
besseren Lesbarkeit wird bei Personen-
bezeichnungen überwiegend die
männliche Form verwendet. Diese
bezieht sich immer auf weibliche,
männliche und diverse Personen
und stellt keinerlei Wertung dar.

Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Karin Weidner
Auflage: 24.500

Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DSW Druck- u. Versandservice
Südwest GmbH, Ludwigshafen
Vertrieb: SUWE Vertriebs- und
Dienstleistungs-GmbH & Co. KG,
Ludwigshafen

Verteilung: an alle erreichbaren
Haushalte in den Stadtteilen
Neckarau, Almenhof, Niederfeld und
Lindhof

**Zurzeit gültige
Anzeigenpreise:**
01/22 von Dezember 2021.
Für nicht veröffentlichte Anzeigen,
nicht ausgeführte Beilagenaufträge
oder bei Nichterscheinen in Fällen
höherer Gewalt wird kein Schadens-
ersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

SOS MEDIEN
SCHMID • OTREBA • SEITZ

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Müller Fleisch- & Wurstwaren
Fabrikationsstraße 20
Kiosk Toto-Lotto Balogh
Fischerstraße 1
Apotheker in der Alten Seilerei
Angelstraße 7
Papier Gross
Friedrichstraße 9
VR Bank Rhein-Neckar
Friedrichstraße 16

Schreibwaren Großkinsky
Niederfeldstraße 74
Paracelsus-Apothek
Niederfeldstraße 84
Reiseland Atlantis
Rheingoldstraße 18
Kfz-Krieger
Speyerer Straße 22-24
Presseshop Sen
Steubenstraße 86

Ihre Stadtzeitung im Internet unter

Stadtteil-Portal.de



MEINE MEINUNG

Lieber leuchtend



Kinderschminken oder bei den Gesellschaftsspielen, über das Engagement der Neckarauer Reitgemeinschaft, die mit ihren Ponys Jahr für Jahr für leuchtende Kinderaugen sorgt, bis hin zu beliebten Angeboten über die Hüpfburg hinaus, die es so sonst auf keinem Neckarauer Volksfest gibt. Und genau hier hatte es im vergangenen Jahr etwas gehakt. Für Unmut hatte die kurz vor der Eröffnung eingetrudelte Absage des Schaustellers von Kinderkarussell und Bungee Jumping sowie der Hüpfburg gesorgt. „Dafür können wir leider nichts, aber das wird im nächsten Jahr sicher anders laufen“, waren sich GDS-Chef Bernd Schwinn und Kerkwirt Marco Schüller einig. In einer beherzten Telefon-Aktion hatten damals die Organisatoren kurzfristig und buchstäblich über Nacht für Ersatz gesorgt, um am nächsten Tag nicht in enttäuschte Kindergesichter blicken zu müssen. Und so wünsche ich den Verantwortlichen für dieses Jahr: natürlich bestes Wetter (ohne Regenschauer) und vor allem keine kurzfristige Absage. Und wenn doch: ein glückliches Händchen beim Ersatzorganisieren. Lieber leuchtend statt enttäuschte Kindergesichter.

Liebe Leserinnen und Leser, es ist wieder Kerwezeit in Neckarau. Am 9. September wird das Fest um 15 Uhr mit einem feierlichen Fassbieranstich eröffnet. Bis 12. September wird dann auf dem Neckarauer Marktplatz gefeiert. Und auch in diesem Jahr haben die Verantwortlichen ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programmpaket geschnürt. Besondere Höhepunkte werden sicher auch in diesem Jahr die Tombola-Verlosungen sein, die immer von Mitgliedern der Gemeinschaft der Selbständigen (GDS) aus Neckarau mit einer bunten Preispalette versehen werden, und natürlich der Nachmittag für Kinder am Kerwemontag. Apropos Kinder. Mit Recht ist die GDS stolz auf das Angebot für die Kleinsten bei der Kerwe. Das reicht vom persönlichen Engagement von GDS-Familienmitgliedern beim

Ihr Nicolaus Kranczoch

Boule im Bebelpark oder auf dem Marktplatz?

Planungen in Neckarau werden aktuell geprüft



Boule erfreut sich in Neckarau steigender Beliebtheit.

Foto: Kranczoch

NECKARAU. Boule im Bebelpark oder auf dem Marktplatz? Diskutiert wird in Neckarau aktuell beides. Zum einen hatte der Bezirksbeirat Neckarau um die Prüfung der Errichtung eines Bouleplatzes im Neckarauer August-Bebel-Park gebeten. Begründung: Die Sportart erfreue sich immer größerer Beliebtheit und bringe generationsübergreifend Menschen zusammen. „Mit dem angrenzenden Jugendtreff und der Bibliothek ist der Park für generationsübergreifende Projekte ein idealer Standort. Durch die auf dem Gelände befindlichen Bäume wird gerade im Sommer auch bei hohen Temperaturen ausreichend Schatten gespendet“, ist der BBR überzeugt. Und: „Wir hoffen, dass der Park dadurch bei schönem Wetter noch belebter und mehr genutzt wird.“ Das Mindestmaß für ein Spielfeld liege bei 3 x 12 Metern, ideal

wären 4 x 15 Meter. Das Zentrum des Parks unter anderem für Veranstaltungen und öffentliche Feste genutzt werde, sollte die Anlage sinnvollerweise zum Beispiel im Bereich der bestehenden Sportanlagen gebaut werden. Einmal angelegt, seien auch Pflegeaufwand und Instandhaltungskosten vergleichsweise gering. „Bei der Verwaltung ging ebenfalls eine Anfrage ein, ob auf dem Neckarauer Marktplatz ein Bouleplatz eingerichtet werden könne“, antwortet diese. Im Hinblick auf den Marktplatz wurde erwidert, dass grundsätzlich die Anlage einer wassergebundenen Decke, die sich zum Boulespiel eigne, möglich erseheine. Nunmehr beziehe sich die Anfrage auf einen Bouleplatz im August-Bebel-Park mit einer Größe von rund 4 x 15 Metern in der Nähe der

Advertisement for rnv (Rhein-Neckar-Verkehr) featuring a yellow taxi and the text 'OHNE FIPS FAHR ICH HEUT NACHT NICHT HEIM.' and 'Neues Angebot am Wochenende'.

Advertisement for Glaserei Bleibinhaus, featuring contact information and services like 'Fensterbau • Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung'.

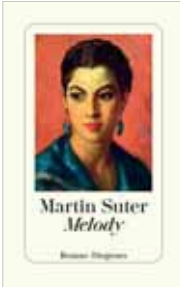
Advertisement for Subaru XV, featuring images of the car and text about 'REGEL 1: Komfort ist eine Frage der Ausstattung' and 'REGEL 2: Selbst bei voller Fahrt'.

BUCH-TIPP

„Melody“ von Martin Suter

Vorgestellt von der Buchhandlung Schwarz auf Weiß

Und wieder ein sensationelles Buch von Martin Suter. Unterhaltsam geschrieben, leicht zu lesen und immer wieder gespickt mit einer Prise Humor. Im Mittelpunkt steht Alt-Nationalrat Dr. Stotz. Er wohnt in einer Züricher Villa mit seinem Personal, jeden Tag wird er verwöhnt von einem Mehrgangmenü, zum Abschluss zieht er sich in sein Kaminzimmer zurück und genießt mehrere Gläser Cognac. Aber glücklich ist er nicht. Sein ganzes Haus ist mit Porträtbildern seiner großen und einzigen Liebe „Melody“ geschmückt, teilweise wie ein Schrein angeordnet. Er hatte sie als junger Mann in einer Buchhandlung kennengelernt, verliebte sich unsterblich in sie, doch kurz vor der Hochzeit verschwand sie spurlos. Stotz hatte darauf Unmengen an Geld, Zeit und Kraft aufgebracht, um sie zu finden. Ohne Erfolg. Das ist nun 40 Jahre her und er hat jegliche Hoffnung aufgegeben, denn auch seine Gesundheit spielt nicht mehr mit. Man hat ihm nur noch ein Jahr Lebenszeit prognostiziert.



Anwesen wohnen, erhält eine dafür eine hohe Entlohnung. Er nimmt diese Stelle trotzdem an. Kistenweise sortiert er Akten und Briefe, entscheidet, ob sie abgelegt oder vernichtet werden sollen und taucht dabei in die Vergangenheit seines Arbeitgebers ein. Während der gemeinsamen Abende bei her vorragendem Essen und den alten Cognacs im Kaminzimmer berichtet ihm dann Stotz ausführlich von seiner großen Liebe Melody, wie er sie kennen gelernt und wieder verloren hat. Zusammen mit Stotz' Großnichte Laura beginnt Tom nun, Nachforschungen zu betreiben. Diese führen in ferne Länder, sie stoßen dabei auch auf Widersprüche, Geheimnisse und zum Schluss auf eine große und Überraschung. Mein Fazit: unbedingt lesen, Sie werden es nicht mehr von der Hand legen. Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ute Mirbach

Martin Suter: Melody, Diogenes Verlag 2023

Mahnwachen am Rheindamm gehen weiter

„Konferenz der Bäume“: nächste Protestaktion am 9. September



Mit regelmäßigen Mahnwachen protestieren die Aktiven gegen die ursprünglichen Pläne am Rheindamm.

Foto: Kranczoch

NECKARAU/LINDENHOF. Die Mahnwachen der „Konferenz der Bäume“ am Rheindamm gehen weiter. Hintergrund: Zur Rettung der Bäume am Rheindamm treffen sich monatlich Baumfreundinnen und Baumfreunde, um zu zeigen, dass ihr Herz für die Bäume auf und um den Waldpark dämm schlägt. Mitte Juli war es wieder so weit: Die Aktiven trafen sich mit prominenter Unterstützung von (zum Beispiel) Stadträtin Professor Heidrun Kämper, Stadtrat Raymond Fojkar, der Künstlerin Irene Mennen-Berg und Uwe Buckenauer, Mitglied im Vorstand der Bürgerinteressengemeinschaft Lindenhof (BIG). Denn nach wie vor plant das Regierungspräsidium Karlsruhe eine Deichsanierung im Rahmen des Hochwasserschutzes.

Worum es geht: Die ursprüngliche Planung war, den alten Damm abzutragen und

ein breiterer Erddamm mit Deichsicherungsweg neben dem Damm zu errichten. Das bedeute, „maximalen LKW-Verkehr durch Neckarau zum Abfahren und zum Wiederanfahren der Erde, eine mindestens fünfjährige Bauzeit. Von diesem LKW-Verkehr sind Schulen, Kindergärten, Altenheime und die Bevölkerung von Lindenhof und Neckarau betroffen. Er birgt eine erhöhte Unfallgefahr und einen Deichsicherungsweg“, bemängeln die Aktiven. Auswahl habe aber die Funktion, Wasser zurückzuhalten, und diene somit als natürlicher Hochwasserschutz. Kontraproduktiv sei es, dort zusammen Bäume zu fällen. Zudem filtere dieser alte Baumbestand das Treib-

Advertisement for Subaru XV Edition Comfort plus, including technical specifications and contact information for Fiba Motorfahrzeuge Handels GmbH.

Advertisement for Stadtteil-Portal.de, providing news from Mannheim.



STRUWE
SANITÄR · GAS
WASSER · HEIZUNG

ROHR- UND KANALREINIGUNG
KOMPLETTBÄDER
einschl. Fliesenarbeiten

Sigmund-Schuckert-Str. 22
68199 Mannheim

0621 853200
www.sanitaer-struwe.de

Wir sind so frei!



ReiseLand Atlantis
Rheingoldstr. 18 · MA-Neckarau
Tel. 06 21 / 8411210
www.atlantis90.de
facebook.com/reiseland.atlantis

Brücken: Zum Teil dringender Handlungsbedarf

Durchwachsendes Bild in Neckarau / Weiter Sorgenkind Voltasteg

MANNHEIM/NECKARAU. Anfang des Jahres hat die Verwaltung den sogenannten Brückenbericht, also einen Zustandsbericht über die Ingenieurbauwerke, angekündigt. Im Betriebsausschuss Technische Betriebe wurde der Brückenbericht nun dem Gremium und der Öffentlichkeit vorgestellt. Hintergrund: Nach dem Straßen- und Wegesgesetz des Landes Baden-Württemberg ist der Träger der Straßenbaulast verpflichtet, die ihm anvertrauten Bauten zu unter- und erhalten.

Der Eigenbetrieb Stadtraumservice ist Baulastträger für insgesamt 319 Ingenieurbauwerke mit einer Gesamtbauwerksfläche von rund 200.000 Quadratmetern. Darunter fallen unter anderem 97 Brückenbauwerke, 110 Unterführungen, 16 Fußgängerstege, sechs Flussbrücken und eine Tunnelanlage. „Ein Großteil dieser Brückenbauwerke ist zwischen 50 und 70



Der Zustand an einigen Brückenbauwerken in Mannheim ist bedenklich und es besteht (zum Teil dringender) Handlungsbedarf.

Foto: Kranczoch/Archiv

Jahre alt. Seitdem haben sich die Verkehrsbelastungen deutlich verändert, der Brückenbestand jedoch nicht. Dies hat Spuren an den Brückenkonstruktionen hinterlassen, so dass sich ein entsprechender Sanierungsbedarf entwickelt

hat“, berichtet Bürgermeisterin Prof. Dr. Diana Pretzell. Unter den Brückenbauwerken, bei denen aus heutiger Sicht dringender Handlungsbedarf besteht, ist auch der Voltasteg, der Neckarau und Neuostheim verbindet. Er

wurde bereits teilweise zurückgebaut. Man geht davon aus, dass die beiden restlichen Felder 2023 zurückgebaut werden können, und ist dazu im intensiven Austausch mit der Deutschen Bahn. Für einen möglichen Ersatzneubau wurde eine Machbarkeitsstudie durchgeführt. An gleicher Stelle sei ein wirtschaftlicher Neubau nicht umsetzbar. Weitere Untersuchungen zu anderen Wegführungen werden zurzeit noch durchgeführt.

Im gesamten umfangreichen Bauwerksbestand zeigt sich ein Handlungsbedarf, der sich über mindestens zehn Jahre erstrecken wird. Für die erforderlichen Sanierungen wurde dafür aktuell ein Finanzbedarf von rund 15 Millionen Euro pro Jahr geschätzt. Aufgrund des Aufarbeitungsbedarfs sind jedoch nur rund 50 Prozent der erforderlichen Prüfungen durchgeführt, so dass hier dringender Aufholbedarf besteht. Um zu-

künftig den Zielwert von 100 Prozent der erforderlichen Prüfungen gemäß Regelwerk ab 2024 zu erreichen, wird zusätzliches Fachpersonal gebraucht. Weiterhin werden für Vergaben von Fremdprüfungen zusätzliche Mittel in Höhe von rund 300.000 Euro pro Jahr benötigt.

Wie an der Entwicklung der Zustandsnoten zu erkennen ist, nimmt der Anteil der Bauwerke mit schlechteren Noten zu und befindet sich in einem sehr bedenklichen Bereich. Ein bevorstehender Handlungsbedarf in der Bauwerksanierung besteht an der B36 über Zubringer Morchfeldstraße sowie B36 über Fußgängerüberführung Angelstraße. Gute Noten haben (noch) die Stützwände und Treppen Angelstraße, die Stützwand Ost (Haltestelle Friedrichstraße) und die Stützmauer zwischen Neckarauer Übergang und Schwetzingener Straße. *red/mco*

Bit Dienstleistungen
Bodenmüller

Dienstleistungen rund um den Computer
Alberichstraße 90 | 68199 Mannheim | 0621 83 24 480
www.bodenmueller.de

Sanitär & Heizung
YERTAN

Ihr Fachmann für altersgerechten, barrierefreien Badsanierung – alles aus einer Hand

Rheingärtenstr. 30 | 68199 Mannheim | 0621 85 34 12
info@yertan.de | www.yertan.de

ALLE INSTALLATIONEN AUS EINER HAND!

Auszug aus unserer Leistungspalette:

- Planung und Ausführung von Heizung-, Klima- und Sanitär- & Elektroinstallationen
- Zertifizierter Betrieb für EIB I KNX Installationen
- E-Check
- Ladestation für E-Autos
- Mess-, Steuer- und Regeltechnik
- Wartung von Fernwärmestationen, Öl- und Gasheizungen, Wärmepumpen
- Wartung von Klimaanlage

25 Jahre
Peter Remp

ENERGIE- u. WÄRMETECHNIK GmbH
Innsstraße 17, 68199 Mannheim
E-Mail: info@energieremp.de
www.energieremp.de

NEU Telefon 0621/9993 600
NEU für Kundenanfragen: kundendienst@energieremp.de

B+O
AMBULANTER PFLEGEDIENST

**AMBULANTER PFLEGEDIENST
IN BRÜHL + OFTERSHEIM**

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Wundversorgung
- Parenterale Ernährung
- Hauswirtschaft
- Betreuung
- Menüservice
- 24h Rufbereitschaft
- kostenlose Beratung
- Freizeitangebote in Kooperation mit dem B+O Seniorenzentrum

Mannheimer Landstraße 25
68782 Brühl
Telefon: 06202-708-804

Mannheimer Straße 46
68723 Ofertsheim
Telefon: 06202-708-810

www.bo-ambulanterpflagedienst.de

Aussichten einer Amtszeit

Oberbürgermeister Christian Specht stellt zentrale Themen vor



Auf der Terrasse von Cubex One gab Christian Specht erste Ausblicke auf seine Arbeit.

Foto: Seitz

im Zuge des Strukturwandels abgebauten Arbeitsplätze in der Automobilindustrie kompensieren.

Bis dahin ist es jedoch ein langer Weg. Die Verhandlung mit dem Land über einen Zusammenschluss der Universitätskliniken in Mann-

heim und Heidelberg haben gerade erst begonnen. Dabei geht es nicht nur um verschiedenste Interessen, sondern auch um jede Menge Geld. Erstes Ziel sei ein Landtagsbeschluss für eine finanzielle Beteiligung an den Verlusten der Mannheimer Einrichtung;

die Stadt muss die Kosten bislang alleine tragen, während das Land für alle anderen vier Unikliniken in Baden-Württemberg geradesteht.

Vom Ausgang der Verhandlungen hängt der weitere Spielraum für den städtischen Haushalt ab. Eine weitere Herausforderung werde die energetische Transformation vor allem für kleine und mittlere Unternehmen, sagt Specht mit Blick auf die benachbarte Brauerei. Der Ausbau einer CO₂-freien Fernwärmeversorgung sei dafür entscheidend: „Wir werden die Infrastruktur umbauen müssen.“ Das gelte auch für die Sanierung von Brücken und den S-Bahn-Ausbau, um die Pendlerverkehrsrichtung Pfalz und Odenwald bewältigen zu können. Specht plädiert für die Planung aus einer Hand für die Region.

Dann wird der neue Oberbürgermeister nachdenken. Die Haustürgespräche in verschiedenen Stadtteilen bezeichnete Christian Specht als „bewegendste Momente im

ganzen Wahlkampf“. Nicht nur die geringe Wahlbeteiligung bereite ihm Sorgen, sondern vor allem das abnehmende Interesse an Politik. Er mache sich Gedanken, wie Politik und Verwaltung ihre Bürger besser erreichen und Themen transparenter vermitteln könne. Dabei setze er auch auf die Medien. Eine Stärkung der örtlichen Bürgerdienste könne helfen. Entwicklungen im Stadtteil frühzeitig zu erkennen und darauf zu reagieren. Zu Zeiten der „Ortsbürgermeister“ habe das ganz gut funktioniert. *sts*

„Am 3. August wurde Christian Specht zum bestellten Oberbürgermeister gewählt. Wegen Einsprüchen gegen seine Wahl, die vom Regierungspräsidentium Karlsruhe abgelehnt wurden, war eine Übergangslösung nötig geworden, um die Amtsgeschäfte vor Ablauf der Widerspruchsfrist abnehmen zu können. Die offizielle Amtseinführung ist für Ende September geplant.“

Kalte Dusche und heiße Feier

Pilwe: Kerwe Ende August und Kinderfest bei tropischen Temperaturen



Auch das ehemalige Pilwe-Prinzenpaar Daniela und Ben durften eine Pilwe-Dusche genießen.

Foto: Müller

Und das tun die Neckarauer Narren gleich schon wieder, denn die Pilwe-Kerwe steht in den Startlöchern. Die Traditionsveranstaltung in der „Scheuer“ ist ein Highlight im jährlichen Veranstaltungskalender, das viele Neckarauer schätzen, denn die von der Neckarauer Narrengilde „die Pilwe“ veranstaltete Kerwe vereinigt Anklänge an frühere

dörfliche Bräuche und Geselligkeit mit traditioneller und moderner Livemusik; das Ganze ist gekrönt von den passenden Pfälzer Spezialitäten. In diesem Jahr findet die beliebte Veranstaltung der Traditionskerwe am Samstag, 26. August, und Sonntag, 27. August, auf dem Vereinsgelände in der Friedrichstraße 64a in Neckarau statt. Der

Eintritt ist – wie in den Jahren zuvor – frei.

Zur Eröffnung des Fests am Samstagmittag um 15 Uhr wird wieder die „Kerwe-Gretel“ auf Kommando des „Kerweborsch“ Rolf Braun an der Hauswand des Pilwe-Domizils als weithin sichtbares Kerwesymbol befestigt. Erwartungsgemäß werden die freien Plätze im Biergarten erneut Mangelware sein, denn auch in diesem Jahr laden die Neckarauer Narren wieder zu Leberknödel, Saumagen und Bratwurst sowie am Sonntag zusätzlich Wellfleisch, Haxe und Sauschwänzel mit hausgemachtem Sauerkraut ein. Für musikalische Unterhaltung (und auch natürlich zum Tanzen-Schwingen) garantiert die „Schreibel Band“ an beiden Tagen ab 17 Uhr. Zum Fröhlichschoppen am Sonntag spielt ab 12 Uhr die Kapelle Egerland auf.

Für das leibliche Wohl sorgt auch in diesem Jahr die 30-köpfige, perfekt eingespielte Helfermannschaft der Pilwe in

der Küche, am Ausschank und am Kuchenstand. Dazu gehört neben den schmackhaften Kerwe-Schmankeln auch der Aufbau der Stände sowie der geschmückten Tische und Sitzbänke und vor allem das große, von den Pilwe-Damen gebackene Kuchen- und Tortenbuffet zum Kaffee. Und auch für die jüngsten Besucher ist gesorgt: Im hinteren Bereich des Biergartens wird eine große Hüpfburg zum Toben aufgestellt, und nebenan beim Glücksrund gibt es mit dem „richtigen Dreh“ Preise zu gewinnen. „Kehraus“ ist am Samstag auch erst um 24 Uhr.

Der Pilwe-Kerwe-Sonntag, 27. August, beginnt dann zünftig mit einem Fröhlichschoppen, musikalisch begleitet von der Blaskapelle Dannstadt ab 12 Uhr (Einlass: 11 Uhr). Bis 22 Uhr kann dann am Sonntag gefeiert werden. Und so steht schon an diesem Wochenende ein besonderes Highlight im Neckarauer Veranstaltungskalender. Auf zur Pilwe-Kerwe. *mco*

Projekte regelmäßig im Bezirksbeirat

Stadt lehnt Anfrage nach weitergehenden Informationen ab



Der Neubau Betreutes Seniorenwohnen und Kita in der Alberichstraße wurde im BBR vorgestellt. Foto: Kranczoch

NECKARAU. Erst vor kurzem hatte der Neckarauer Bezirksbeirat die Verwaltung gebeten, dem BBR die aktuellen und zukünftigen Projekte „mit städtebaulichem bzw. stadtwirtschaftlichem Charakter der nächsten Jahre“ vorzustellen. Als konkrete Vorstellungen sei man an den folgenden aktuellen Projekten interessiert: die Bauprojekte/Bauplanungen für die Kita/Seniorenresidenz in der Alberichstraße, das Bauprojekt des ehemaligen MVV-Gebäudes Rheingoldstraße/Neckarauer Waldweg, das Projekt Neubau auf dem Grundstück des ehemaligen Restaurants Jägerlust, das Gesundheitszentrum im Hasenacker, Projektplanung an der Walter-Krause-Straße

und Umbau des Wichernhauses. „Um als BBR an der zukünftigen städtebaulichen Entwicklung Neckaraus besser mitwirken und sich einbringen zu können ist eine frühe Kenntnis derartiger Projekte wichtig“, so die Begründung des BBR, der zudem „auch regelmäßig darüber frühzeitig informiert“ werden möchte, um sich „schon vor Beginn einer Maßnahme in entsprechender Weise einzubringen“. Die Verwaltung informiert die BBR regelmäßig über städtebauliche Entwicklungen, so die Antwort der Stadt. Eine Information zu Verkaufsvorgängen auf dem privaten Grundstücksmarkt oder zu privaten Bauanträgen und -vorhaben sei aber aus datenschutzrechtlichen Gründen in öffentlicher Sitzung nicht möglich. Sofern es aktuelle Sachstände zu den genannten Projekten gebe, sei dazu erst kürzlich berichtet worden. So wurde das Projekt Neubau Betreutes Seniorenwohnen und Kita in der Alberichstraße zuletzt im BBR in öffentlicher Sitzung am 19. April vorgestellt (die NAN hatten berichtet). Am Preisgericht zum Realisierungswettbewerb im September dieses Jahres nehme eine Vertreterin des BBR als beratendes Mitglied teil. Zur Entwicklung/Umbau des Wichernhauses fand Ende Juli ein Workshop mit dem Eigentümer sowie drei Vertretern des BBR statt (weiterer Bericht in diesen NAN). nco

WOJTISCHEK
SANITÄR+HEIZUNG
TOBIAS LANZENSDORFER

KUNDENDIENST · HEIZUNGEN · GAS-WASSER · INSTALLATIONEN
ETAGEN-FERN-GAS · ROHRREINIGUNG · SPENGLEREI · SOLAR

Komplettbäder aus einer Hand
Auch barrierefreie Badsanierung

Tobias Lanzendorf · B7, 8 · 68159 Mannheim · Tel.: 06 21 / 1 42 40
www.sanitaer-wojtischek.de · E-Mail: firma.wojtischek@gmail.com

158 Jahre
Simon
Glaserie + Fensterbau
www.glassimon.de

- Reparaturen rund ums Fenster
- Neue Fenster und Türen
- Haustüren
- Glastüren

Seit 1865 – älteste Glaserie Mannheims
„Tradition schafft Vertrauen“

Innstraße 44 | 68199 Mannheim
Fon 0621-851516
Web: www.glassimon.de
Mail: info@glassimon.de

Wir haben auch für Ihr Haus die perfekte Haustür!

→ KOMPAKT

→ Gelungenes Sommerfest am sonnigen Samstag

NECKARAU. An diesem sonnigen Samstag waren volles Haus und Superstimmung im Neckarauer August-Bebel-Park in der Rottfeldstraße. Der SPD-Ortsverein Neckarau-Almenhof-Niederfeld hatte zum 47. Mal zu seinem traditionellen Sommerfest eingeladen, das immer am letzten Samstag vor den Schulferien stattfindet. Neben Speisen vom Grill, erfrischenden Getränken und einer vielfältigen Kuchenauswahl gab es wieder eine Tombola mit tollen Preisen sowie ein Kinderprogramm auf der großen Wiese im Bebelpark. Der Auftritt des AWO-Balletts und

musikalische Einlagen von Markus Beisel und Francesca Galiano aus dem Rhein Neckar Theater sowie der Auftritt der Jugendtanzgruppen des TV 1884 Neckarau sorgten für fröhliche Unterhaltung. Der Neckarauer SPD-Stadtrat Dr. Bernhard Boll und Festorganisator Bezirksbeirat Dennis Müller konnten zahlreiche Gäste begrüßen: unter anderem die Mannheimer Bundestagsabgeordnete Isabel Cademartori, die Landtagsabgeordnete Dr. Boris Weirauch und Dr. Stefan Fust-Blei MdL sowie den SPD-Fraktionsvorsitzenden Thorsten Riehle. red/nco



Francesca Galiano beim sehr gut besuchten Sommerfest. Foto: Kranczoch

→ Öffentliche Probe am RNT

NECKARAU. „Erleben Sie die Entstehung unserer nagelneuen, mitreißenden Mundart-Schlager-Revue „Du bischsd so heeb wie ään Vulkan“. Wir erzählen Ihnen kleine Anekdoten aus unserem Probenalltag und geben Ihnen einen Vorgeschmack auf die Premiere. Sie lernen die Darsteller abseits eines üblichen Theater-

abends kennen und erfahren mehr über unsere 28. Neuproduktion, lange bevor sie durchgestylt und feingefelgt die Uraufführung erlebt“, so das Neckarauer Rhein Neckar Theater. Termin: Dienstag, 26. September, 18 Uhr, Angelstraße 33. Keine Platzreservierung nötig. Eintritt: zwei Euro. nco

→ Garagenfest bereits zum 40. Mal



Das Garagenfest findet in diesem Jahr bereits zum 40. Mal statt.

Foto: Archiv

ALMENHOF. Am Samstag, 9. September, findet ab 11 Uhr auf dem Almenhof das beliebte Fest in der Garagenanlage der Almenstraße statt. „Dieses Jahr ist übrigens ein ganz Besonderes für uns, denn wir feiern dieses Fest bereits zum 40. Mal und damit unser Jubiläum“, verkünden die Organisatoren. Das „Almenstrafenfest“ prägt also eine lange Tradition: Auf diesem sind mittlerweile die

Kinder, Enkel und sogar die Urenkel der eigentlichen Gründer im Organisations- und Helferteam aktiv. Das schafft eine wohlige Atmosphäre und eine tolle Festkultur. „Wir bieten viele Leckereien vom Grill, hausgemachte Salate, Kaffee, Kuchen und Waffeln, Fisch- und Käsesnacks, Cocktails in der Garagenbar, einen Flohmarkt und verschiedene Aktionen für die Kinder“, teilt das Orga-Team mit. nco

Ruhige Kugeln beim VfL Kurpfalz Mannheim-Neckarau

NECKARAU. Im Sommer 2020 wurde beim VfL Kurpfalz Neckarau als neue Disziplin Boule eingeführt und als Freizeitsport im Bereich Breitensport integriert. Es entstanden in viel Eigenleistung zwei Bouleplätze auf dem Vereinsgelände. Seit August 2022 sind zwei neue Bahnen dazugekommen. Somit gibt es also vier Bahnen mit zwei unterschiedlichen Bodenbelägen und Spielfeldgrößen. In der kleinen Hütte stehen auch Getränke gegen einen Obolus zur Verfügung. Für die Bahnen 1 und 2 hat man eine Flutlichtanlage in-

stalliert, so dass die Sportart fast ganzjährig betrieben werden kann. Boule ist für jeden geeignet, hier spielt jeder mit jedem, ob jung oder alt, ob Mann oder Frau. Auch für Events (privat oder geschäftlich) ist die Anlage geeignet. „Wir freuen uns über jeden, der gerne einmal Lust hat, die eine oder andere Kugel zu werfen. Spaß ist bei dieser entspannenden Sportart garantiert. Wir laden jeden Gastspieler herzlich ein, unsere Sportart auszuprobieren“, so die Verantwortlichen. Nach Absprache ist freies

Spielen mit Erklärungen dienstags abends ab 17 Uhr möglich. Wer Interesse hat, einmal mit Freunden zu spielen, und eine Boule-Bahn mieten möchte, kann dies als Nichtmitglied (pro Bahn, pro Stunde: zehn Euro) und wendet sich an: Herbert Gehrig (Abteilungsleiter Boule), E-Mail: herbert.gehrig@web.de. Das Gleiche gilt, wenn ein privates oder geschäftliches Event veranstaltet werden sollte. Für die Mitglieder erfolgt die Buchung der vier Boule-Bahnen direkt über das Online-Buchungssystem. red/nco

Hot Spot Keller oder Hot Spot Club in Neckarau?

Aufruf: Wer kann sich an die Kultlokalität erinnern?

NECKARAU. Benny Roos ist ein alter Bekannter der Mannheimer Kulturszene und vielen Neckarauern mit seiner Roosband aus der (Gehrigs) Kommode mit seinen rockig-bluesigen Gassenhauern aufs Bloomaal geschrieben wie auch durch beschauliche Schunkellieder als Textschreiber und Sänger bekannt. Der „Mannemer Bu“ schreibt jetzt den NAN, er sei zurzeit im Marchivum unterwegs bezüglich Clubs und Discos

in Mannheim. „Bei Recherchen hab ich nun rausgefunden, dass es vor vielen Jahrzehnten in Neckarau einen Club mit Namen Hot Spot Keller oder Hot Spot Club gab.“ Dieser tauche auch in einer Sendung von SWR Retro vom 2. Mai 1964 auf, anzuschauen in der ARD Mediathek unter ardmithat.de/video/swr-retro-abendschau/abendschau-bar-im-hot-spot-club-in-mannheim/swr. Einen weiteren Beweis gebe es im

Mannheimer Morgen vom 11. Februar 1962. Das Problem: „Ich habe bei halb Neckarau und beim Verein Alt Neckarau nachgefragt, aber kein Mensch kann sich erinnern oder sagt Club 2000. Der ist es aber nicht“, so Benny Roos und bittet die NAN-Leser nun um Mithilfe. Wer also etwas zur Recherche beitragen kann, meldet sich bitte unter benny.roos@gmx.de oder bei der NAN-Redaktion: n.kranczoch@sosmedien.de. nco

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Tipps zum Schulanfang

ALLGEMEIN. Mit dem ersten Schultag beginnt eine aufregende Zeit für Eltern und ihr Kind. Freuen Sie sich gemeinsam auf diesen neuen Lebensabschnitt. Hier einige Tipps für einen erfolgreichen Start:

- Achten Sie darauf, dass sich Ihr Kind rechtzeitig wieder an den Tages- und Schlafrythmus gewöhnt.
- Versüßen Sie ihm die ersten Tage mit seinem Lieblingsessen oder einer gemeinsamen Unternehmung.
- Stimmen Sie Ihr Kind positiv auf das neue Schuljahr ein. Sprechen Sie mit ihm über die neuen Herausforderungen und über seine eigenen Erwartungen.
- Schauen Sie sich gemeinsam den neuen Stundenplan an und besprechen Sie, welche Zeiten die besten für Hausaufgaben sind.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind seinen Arbeitsplatz in

- Ordnung hält. Besorgen Sie gegebenenfalls fehlende Arbeitsmaterialien sowie Stiftebecher und Aufbewahrungsboxen.
- Bereiten Sie – je nach Alter Ihres Kindes – die Schultasche gemeinsam mit ihm vor.
- Merken Sie sich den ersten Elternabend und andere wichtige Termine vor.
- Nehmen Sie zum Kennenlernen Kontakt zu neuen Lehrern auf. red

Ordung hält. Besorgen Sie gegebenenfalls fehlende Arbeitsmaterialien sowie Stiftebecher und Aufbewahrungsboxen. Bereiten Sie – je nach Alter Ihres Kindes – die Schultasche gemeinsam mit ihm vor. Merken Sie sich den ersten Elternabend und andere wichtige Termine vor. Nehmen Sie zum Kennenlernen Kontakt zu neuen Lehrern auf. red



Schreib- und Tabakwaren
Grosskinsky

ALLES ZUM SCHULANFANG!
Öffnungszeiten:
Mo. 11.9. - Fr. 15.9.2023, 7.30 - 18.00 Uhr
durchgehend geöffnet

Niederfeldstraße 74, 68199 Mannheim, Tel. 0621-81 62 85
E-Mail: sutgrosskinsky@freenet.de

Papier-Gross

Alles für den Schul- und Bürobedarf!

Wir haben die Artikel, die Auswahl, die Preise und die Mengen, die Sie am Schulanfang benötigen.

Bucheinbandservice ist bei uns selbstverständlich.

Inh.: B. Gross-Böhl
Schreibwaren - Bürobedarf
Friedrichstraße 9 · 68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 9-4133 06 · Fax 9-4133 08
e-mail: schreibwaren@papier-gross.de · www.papier-gross.de



KERWE in NECKARAU

Anzeigensendungsveröffentlichung

Marktplatz, 9. bis 12.09.2023

Der Förderverein des
Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums
grüßt alle Gäste der
Neckarauer Kerwe 2023.

Dieses Jahr dürfen wir den
Losverkauf übernehmen und freuen uns
über Ihre Unterstützung.



„Endlich ist es wieder soweit“

Liebe Neckarauerinnen und Neckarauer,

Endlich ist es wieder soweit, Event & Promotion (EP) Mannheim und die Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau (GDS) laden Sie gemeinsam vom 9. bis 12. September 2023 zur Kerwe auf den Neckarauer Marktplatz ein. Bei den beiden Ziehungen der Tombolagewinne am Sonntag und Dienstag gibt es wertvolle Preise zu gewinnen. Den Losverkauf übernimmt in diesem Jahr der Förderverein des Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums.

Am Dienstag, 12. September, spielt die „Schbreißel Band“ auf. Dazwischen findet der zweite Teil der großen Tombola-Verlosung mit vielen Hauptpreisen statt, die von den Betreibern der GDS Neckarau gespendet wurden.



© Rawhunter/Marc Skribiak

Zur Eröffnung am Samstag, 9. September, wird die Kerwe um 15 Uhr mit einem Fassbieranstich eröffnet. Für Sie dabei ist der Shanty Chor „Die Seebären“. Am Samstagabend spielt DJ Waltraud und die Schlagertanten mit ihrem großen Programm.

Am Sonntag, 10. September, spielen von 12 Uhr bis 16 Uhr die „Zwoa Spitzbuam“. Am Abend sorgt das „Festzeltkommando“ für die richtige Stimmung, auch für die erste Verlosung der Tombola.

Für die Kleinen haben wir am Montag, 11. September, ab 15 Uhr einen Kindernachmittag mit Kinderschminken, Basteln, Spielen, Kutschfahrt und vielen Überraschungen organisiert. Abends spielt die Band „Big Small“ für Sie.

Im Namen von EP Mannheim und der GDS laden wir alle Neckarauer und auswärtigen Besucher ein, das Fest mit uns zu feiern und wünschen allen Gästen frohe Stunden bei Musik und Geselligkeit, anregenden Gesprächen und kulinarischen Gaumenfreuden auf dem Marktplatz!

Näheres über das Programm der vier Kerwitage ist dieser Ausgabe der „Neckarau-Almenhof-Nachrichten“ zu entnehmen, die auch auf dem Marktplatz ausliegen. Aktuelle erfahren Sie auf der Homepage www.gds-neckarau.de.

Bernd Schwinn
Vorsitzender der GDS Neckarau



NECKARAUER KERWE

09.09.–12.09.2023
MARKTPLATZ NECKARAU



EP MANNHEIM
Event und Promotion
ep-ma.de

Programm

Samstag, 9. September

15 Uhr Eröffnung mit Fassbieranstich, musikalische Unterhaltung durch den Shanty Chor „Seebären“
18-23 Uhr DJ Waltraud und die Schlagertanten vom Rhein-Neckar-Theater unterhalten mit großem Programm

Sonntag, 10. September

12-16 Uhr Musik von den „Zwoa Spitzbuam“
17-22 Uhr Musik mit der Band „Festzeltkommando“
19 Uhr Große Verlosung der GDS dazwischen (1. Teil)

Montag, 11. September

15 Uhr Kindernachmittag mit Kinderschminken, Kasperle-Theater, Kutschfahrt und Spielen
18-22 Uhr Musik mit der Band „BigSmall“

Dienstag, 12. September

17-22 Uhr Musik mit der „Schbreißel-Band“
19 Uhr Große Verlosung der GDS dazwischen (2. Teil)

Stand: 15.08.2023, Änderungen vorbehalten

KERWE NECKARAU 9. - 12.9.2023

Der **KERWEWIRT**
präsentiert am

Samstag ab 18-22 Uhr
DJ WALTRAUD!

und **DIE SCHLAGERTANTEN**
vom Rhein-Neckar-Theater mit ihrem großem Programm

Sonntag 12-16 Uhr und **17-22 Uhr**
die ZWOA SPITZBUAM und **PARZELBAND-FESTZELTKOMMANDO**



Dienstag 17-22 Uhr
SCHBREISSEL-BAND



Wald-
Ausschank

Unsere Imbisswagen bieten verschiedene Tellergerichte zur Auswahl (Steak, Bratwurst, Spieße, Fischbrötchen usw.)
Der Wein- und SchriSecco-Verkauf am Weinstand der Winzergenossenschaft Schriesheim wird von der Kübler & Schüßler Gastro GmbH betrieben.

Auf Ihren Besuch bei der Neckarauer KERWE freuen sich
Marco Schüßler und Christian Kübler
Kübler & Schüßler Gastro GmbH Ausschank & Imbissbetriebe

Kerwe geöffnet Sa bis 23 Uhr + So - Di bis 22 Uhr

Die GDS Neckarau begrüßt
alle Besucher der Neckarauer Kerwe
vom 9. - 12. September 2023



Gemeinschaft der Selbständigen (GDS)
Bernd Schwinn

Genießen & Gewinnen mit der GDS

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie
beim Kauf eines Getränks 1,- Euro Rabatt.

Gültig vom 9.-12.09.2023 bei den Kerwe-Wirten auf dem
Marktplatz. Pro Person kann nur 1 Gutschein eingelöst werden.
Nur Original-Gutscheine sind gültig.

Name:

Anschrift:

.....

Mit diesem Gutschein nehmen Sie an der Hauptverlosung am Dienstag
12.09.2023 um 18.30 Uhr teil. Gewinnen können nur anwesende Personen.

Bitte ausschneiden!



Die Neckarau Almenhof
Nachrichten

wünschen allen

Besuchern und

Organisatoren

viel Spaß auf der

Neckarauer Kerwe

So gelingt die persönliche Wärmewende

Umweltfreundliche Heizlösungen für die Zukunft



Wer sich jetzt für Fernwärme entscheidet, setzt für die Zukunft auf eine klimafreundliche Heizlösung für sein Zuhause. Foto: MVV

MANNHEIM. Kohle, Erdgas und Öl haben als Energieträger für Heizwärme bald ausgedient. Denn Deutschland will bis 2045 klimaneutral werden und ein wichtiger Baustein hierfür ist die Wärmewende. Als lokaler Energieversorger der Stadt Mannheim arbeitet MVV schon seit einigen Jahren an der Wärmewende. Das Energieunternehmen setzt aktuell insbesondere auf zwei Technologien, um seine Kundinnen und Kunden dabei zu unterstützen, ihre eigene Wärmewende zu realisieren und auf klimafreundliche Heizungen umzusteigen: Fernwärme und Wärmepumpen. Mannheim kann im Gegensatz zu vielen anderen Städten auf einen großen Vorteil setzen: die Fernwärme. Das Fernwärmenetz der Metropolregion Rhein-Neckar zählt zu den größten in Europa. Mehr als 60 Prozent der Mannheimer Haushalte werden bereits mit Fernwärme versorgt und der Anteil wird sich in den kommenden Jahren weiter erhöhen.

Grüne Fernwärme für Mannheim und die Region

Wer sich jetzt für Fernwärme entscheidet, setzt für

die Zukunft auf eine klimafreundliche Heizlösung für sein Zuhause. Denn man muss sich keine Gedanken um Umweltauflagen und weitere gesetzliche Vorschriften zu erneuerbaren Energien machen: Die Umstellung von fossiler auf grüne Energie geschieht nicht an jeder einzelnen Heizanlage, sondern die MVV kümmert sich darum, ohne dass die Fernwärmekunden selbst dafür etwas tun müssen. Aktuell stammt ein großer Teil der Fernwärme noch aus dem Grosskraftwerk Mannheim. Diese wird im Zuge des geplanten Ausstiegs aus der Steinkohleverbrennung durch klimafreundliche Technologien ersetzt werden. Die MVV will bis 2030 dieses Ziel erreicht haben. Die Umstellung ist daher bereits in vollem Gange. Bereits heute stammen schon bis zu 30 Prozent der Fernwärme in Mannheim und der Region aus klimafreundlichen Energien. Und sie werden Schritt für Schritt grüner, zum Beispiel durch die Flusswärmepumpe, die noch in diesem Herbst Wärmeenergie für das Fernwär-

menetz in der Region liefern wird.

Immobilien Eigentümer, die Fernwärme für ihr Gebäude beziehen können, haben eine bequeme Heizlösung direkt vor ihrer Haustür. Wo bereits jetzt Fernwärme verfügbar ist, können Interessenten auf der MVV-Homepage unter www.mvv.de/fernwaerme einfach prüfen. Für Gebäude, die nicht an die Fernwärme angeschlossen werden können, bieten sich Wärmepumpen als klimaneutrale und effiziente Heizungsalternative an.

Wärmepumpe: Alternative zum Fernwärmeanschluss

Wärmepumpen verwandeln Energie aus dem Erdreich, dem Grundwasser oder der Luft in Heizwärme. Diese Technologie ist heute für viele Neubauten die erste Wahl, aber auch der nachträgliche Einbau in Bestandsgebäuden ist möglich. Wer sich für eine Wärmepumpe entscheidet, setzt auf eine zukunftssichere und umweltfreundliche Technologie. Denn der Einsatz einer Wärmepumpe macht den Hausbesitzer unabhängig von fossilen Energieträgern wie Öl und Gas. Bei Strombezug mit einem Ökostrom-Tarif lässt sich zusätzlich der CO₂-Fußabdruck reduzieren. Bei den Investitionskosten für Wärmepumpen erhalten Hausbesitzer finanzielle staatliche Förderungen und oft zusätzlich kommunale Förderungen.

Die Experten vom MVV-Team beraten umfassend zur Umstellung von Heizungsanlagen – auch persönlich im MVV E.forum am Luisenring. Bis Ende September 2023 unterstützt die MVV den Kauf einer neuen Heizlösung mit einer attraktiven Rabattaktion. *pr/nco*

Mehr Informationen und Anfragen für Beratungsgespräche über mvv.de/waermeangebot

„Sehr viele tanzbegeisterte Menschen“

Matthäus-Gemeindefest mit Cross'n'Groove Open-Air-Konzert



Geschafft, aber glücklich nach zwei Gemeindefesttagen: Regina Bauer und Tobias Hanel. Foto: Kranczoch

NECKARAU. Auch ein heftiger Regenguss konnte die Feiernden nicht vom Tanzen abhalten. Das berichten Regina Bauer und Tobias Hanel, nicht nur Pfarrerin und Pfarrer der Neckarauer Matthäusgemeinde, sondern auch Organisatoren des Gemeindefestes, das in diesem Jahr wieder Anfang Juli begangen wurde. Rund um die Kirche wurde an zwei Tagen groß gefeiert. Am Samstag ging die Post ab beim Cross'n'Groove Open-Air-Konzert mit der Band „From Da Soul“ und „die Leute hatten richtig Lust, bei uns zu feiern, und haben dann auch

den Regenguss akzeptiert. Die Tanzfläche war voll“, erzählt Pfarrer Hanel. „Sehr viele tanzbegeisterte Menschen“, ergänzt seine Kollegin Regina Bauer.

Der Sonntag begann mit einem Gottesdienst für Groß und Klein. Danach lockte ein buntes Programm bis in den Abend hinein mit inklusivem Theater des Margarete-Blarer-Hauses, einem Ukraine-Chor, einem Duo von Harfe und Zither, der Jazzband des Bach-Gymnasiums, Kinderattraktionen und dem Mitmachzirkus Bachelii. Eine aufblasbare Riesen-Fußball-Dartscheibe war die Attrakti-

on für Jung und Alt wie auch ein großer Kicker. Zum Hock am Montagabend – auch Abend der Vereine genannt – gehören ebenfalls schon traditionell die Neckarauer Chöre wie die Sängerkirche Germania und der Frauenchor 1924 sowie Tänzer der Neckarauer Narrengilde die Pilwe. Auch eine Tombola gab es wieder. Das alles zu organisieren werde allerdings immer schwieriger. „Doch über Mitarbeit können wir uns nicht beklagen“, so die beiden. Mehr als 700 Essen und über 100 Helfer – auch Ukrainer – ist die Bilanz zweier Festtage.

„Sie wollen was zurückgeben“, kommentiert das Regina Bauer, die die Ukraine-Hilfe der Matthäuskirche organisiert. Wohin der Erlös fließt, entscheidet der Ältestenkreis. Zuletzt wurde eine Kuchentheke (die alte war in die Jahre gekommen) angeschafft, und was übrig bleibt, fließt in soziale Zwecke und Projekte.

„Die Atmosphäre war an beiden Tagen super“, ziehen Bauer und Hanel Bilanz. Und auch wenn beide nicht genau sagen können, wann das erste Gemeindefest über die Bühne ging, spricht doch offensichtlich nichts gegen eine neuerliche Auflage 2024. *nco*

PAULAS WELT

„Hard Times“



Hola mis amigos, gerade leben Padrona und ich in schweren Zeiten. „Hard times“ kann ich nur sagen. Und ein Ende ist nicht in Sicht. Daher kann ich euch leider keine heiteren Geschichten erzählen. Dabei schien das Schlimmste überstanden, als Padrona aus dem großen Haus nach Hause durfte und mich aus der 14-tägigen „Urlaubsbehausung“ holte. Man hat sich dort prima um mich und weitere Vierbeiner gekümmert, wir hatten Spaß, aber zu Hause ist es doch am besten. Da Padrona nicht sofort mit mir Gassi gehen konnte, übernahmen das liebe Zweibeinereffrentinnen. Aber wir beide waren wieder zusammen und alles schien auf einem guten Weg.

Doch mein Wunsch nach Normalität wurde leider nicht erfüllt, als Padrona wegen einer plötzlichen Störung im Bein auch nach zwei Wochen noch nicht mit mir Gassi gehen konnte. Daher kommen jetzt die Gassigeherinnen viermal am Tag. Ich kenne sie gut und habe mich inzwischen daran gewöhnt, abwechselnd mit ihnen anstatt mit Padrona Gassi zu gehen. Das ist umso interessanter, als auch die Leckerli-Ausbeute nicht schlecht ist. Aber immer ohne Padrona zu gehen, ist trotzdem doof. Ich lasse mir das nicht anmerken und trotze brav an der Leine mit, aber ohne Freude. Das Schönste am Tag sind jetzt

unsere gemeinsamen Mahlzeiten. Padrona tut zu Hause, was sie kann, aber sie ist oft traurig, weil sie sich nur mit einem seltsamen rollenden Wagen mit Griffen bewegen kann, der mich wegdreht, wenn ich nicht gleich Platz mache. Auch mein geliebter rollender Käfig steht unbenutzt auf der Straße. Wie gern würde ich wieder einsteigen und mit ihr in den Wald fahren! Doch alles, was wir gern machen, geht jetzt nicht mehr, und auch unser geplanter Kurzurlaub im Nachbarland fällt aus. Ich hoffe aber, dass wir doch noch hinkommen, auch wenn dann nicht mehr Sommer ist. Jetzt müssen aber erst noch mehrere Untersuchungen gemacht werden, die Padrona Ungewissheit und Ängste nehmen sollen. Auf den ersten Blick geht alles irgendwie weiter, es fehlt mir an nichts, außer vielleicht an ein wenig Abwechslung. Doch mein großer Wunsch ist, dass es wieder wird wie vorher, denn diese Zeiten sind wirklich hart. Drückt uns bitte die Daumen, meint Eure Paula

KOMPAKT

DenkRaum auf Museums-Tour

ALMENHOF. Am Freitag, 1. September, geht der DenkRaum der Lukaskirche auf Museums-Tour mit einem Besuch der Ausstellung „Zeiten des Aufbruchs“ im Wilhelm-Hack-Museum Ludwigshafen. Im benachbarten HackGARTen will man abschließend Kaffee trinken. Treffpunkt: 15 Uhr am Museum (Berliner Straße 23, Ludwigshafen) oder um 14.15 Uhr an der Straßenbahnhaltestelle Freiheitsplatz. Die Führung ist auf Deutsch mit ukrainischer

Übersetzung. Leitung: Kunsthistorikerin Ursula Dann. Bitte anmelden bis 29. August bei petra.kohler@kbz.ekiba.de. Für den Herbst sind unter dem Motto „DenkRaum auf den Spuren des Lichts“ Fahrten zu beeindruckenden Kirchenfenstern in Heidelberg, Mainz und Wiesbaden geplant. Wer Aktuelles über die Veranstaltungen erfahren möchte, kann den DenkRaum-Newsletter bestellen bei Diakonin Petra Kohler unter obiger E-Mail-Adresse. *nco*

ENDRES & SILVEIRA GbR
 Marcus Endres & Dennis Silveira
 Friedrichstr. 28, 68199 Mannheim
 Tel. 0621-8757796
 E-Mail: Info@es-shk.de
www.es-shk.de

IHR MEISTERBETRIEB IN MANNHEIM FÜR

- SANITÄR BADPLANUNG/ SANIERUNG
- GAS & ÖL-FEUERUNG
- WÄRMEPUMPE
- SOLAROTHERMIE
- HEIZUNGSHECK
- KLIMA- LÜFTUNGSANLAGEN

Sind Ihre Rollläden bereit für die kalte Jahreszeit?
 Elektroantriebe bieten Komfort, Sicherheit und können Heizkosten sparen

Jalousien · Markisen · Rollläden
 Reparatur-Eildienst · Montage

Wir beraten Sie gern!
BECKER
 ROLLADENBAU
 MEISTERBETRIEB

Ellerstadter Straße 8
 68219 Mannheim
 Telefon 0621 872350

Telefax 0621 872378
 info@rolladenbau-buchow.de
www.rolladenbau-buchow.de

BGV A
Badische Versicherungen

Offen und ehrlich:
Am besten, es passiert erst gar nichts. Aber wenn, können Sie sich voll und ganz auf uns verlassen.

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort:
Rainer Kettler
 Generalvertretung
kettler.rainer@bgv.de
bgv-agenturen.de/rainer-kettler
 Telefon: 0621 89958362
 Mobil: 0172 6778433
 Rathausstrasse 7
 68199 Mannheim

THEATER

Eintritt frei

24.09.2023

ab 12.00 Uhr

Theaterfest Altes Kino Franklin

Es erwartet Sie ein künstlerisches Programm, Infstände und Aktionen für die ganze Familie, für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

NIM
 nationaltheater.de

THEATER

Hilft. Hilft weiter.
 Wer sich selbst versorgen kann, führt ein Leben in Würde. brot-für-die-welt.de/wasser

Brot für die Welt
 Würde für den Menschen

Geld und Energie sparen:

Mit Wärme von MVV.

Sichern Sie sich bis zu **10% Rabatt*** auf zukunftssichere Heizlösungen für Ihr Zuhause. Wir beraten Sie gerne zu Ihrer persönlichen Wärmewende und finden gemeinsam mit Ihnen die passende Lösung.

Jetzt unter mvv.de/waermeangebot Verfügbarkeit prüfen und Termin buchen.

Pelletheizung **Fernwärme** **Wärmepumpe**

*Weitere Informationen zu unserer Rabattaktion finden Sie unter mvv.de/waermeangebot. Nur gültig im Aktionszeitraum vom 30.06. bis zum 30.09.2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Hotel Restaurant 

Unser schöner Biergarten hat geöffnet.

BETRIEBSFERIEN VOM 14.8. - 1.9.2023

Zur Kerwe bieten wir Tafelspitz mit Meerrettichsoße!

Niko Paul
Hauptstraße 449 Tel. 06203 / 2181 info@neckarperle.com
68535 Ed.-Neckarhausen oder 0171- 9 90 2180 www.neckarperle.com

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag: 17.30 - 22.30 Uhr
zusätzlich sonntags: 11.30 - 13.30 Uhr, Donnerstag Ruhetag

Zur Neckarauer Kerwe laden

„Die Pilwe“ zum Scheunenfest
am Samstag, 26.8., 15-24 Uhr
und Sonntag, 27.8., 11-22 Uhr
in die Friedrichstraße 64a ein.

Für Speis', Trank und Musik ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf Euch



Neckarauer Narrengilde
„Die Pilwe“ e.V.

Das große Volksfest im Neckartal
mit über 100 Schaustellern und Händlern

Bequeme Anreise mit der S-Bahn RheinNeckar und der Deutschen Bahn. Fahr- & Busbetrieb zum Festgelände.

Fr. 25.8. - Di. 29.8.

Freitag: Familiennachmittag
Montag: Kinderfest ab 4 Jahre
Dienstag: Fleckviehschau, Seniorennachmittag
Brillant-Höhenfeuerwerk



www.Eberbacher-Kuckucksmarkt.de

DAS SOLARSCHIFF „NECKARSONNE“
Die Attraktion in Heidelberg



Mit dem Solarship lautlos und abgasfrei die Schönheit der Stadt erleben - bei Sonnenschein, Regen, Dämmerung und bei Nacht

Anfragen und Buchungen unter:
Kapitän Ingo Löhfer - T: 07 263 409284 - Mobil: 0173 9838637
www.HDSolarSchiff.com - neckarsonne@t-online.de

Die Pfadfinder Mannheim Neckarau laden ein zu ihrem alljährigen

Hoffest
09.09. und 10.09. 2023

Samstag 16 Uhr Kaffee und Kuchen ab 17 Uhr Essen und ab 20 Uhr Cocktails
Sonntag 10 Uhr Familien-Gottesdienst 10.45 Uhr Frühlingshopp

dpsg www.pfadis-neckarau.de - Kirchhof St. Jakobus
Rheingoldstraße 9 - 68139 MA-Neckarau

Regionale & saisonale Spezialitäten

Restaurant Rheinblick

Gutbürgerliche Küche mit italienischer Note

Wochenkarte	Wochentag	Speise	Preis
	MONTAG	ist Nudeltag, 4 Variationen	9,50 €
	MITTWOCHE	Dampfnudeln mit Kartoffelsuppe, Vanille- oder Weinsauce. Auch zum Mitnehmen!	9,50 €
	DONNERSTAG	ist Schnitzel-Tag, 6 Variationen mit Beilage und Salat	14,90 €
	Freitag	Backfisch mit hausgemachtem Kartoffelsalat	11,50 €
	SAMSTAG	ist Rumpsteak-Tag, 5 Variationen mit Beilage und Salat	24,90 €

Lassen Sie sich von unserer Küche verwöhnen!

Inh. Silke Hoyer | Rheinauenstraße 1 | 67165 Waldsee
Tel.: 06236 429119 | rheinblickwaldsee.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi - So: 11.30 - 20.30 Uhr | Di: Ruhetag



Stadtteil-Portal.de
Nachrichten aus Mannheim

ANZEIGENSÜNDERER/FERTILICHUNG

FREIZEIT



Eberbacher Kuckucksmarkt: Vielfalt und Vergnügen für Groß und Klein



Ende August wird beim Eberbacher Kuckucksmarkt gefeiert.

Foto: Stadt Eberbach

EBERBACH. Von Freitag bis Dienstag, 25. bis 29. August, brennt die Luft auf dem großen Volksfest im Neckartal. Der 86. Eberbacher Kuckucksmarkt ist mit über 100 Schaustellern und Händlern Anziehungspunkt

für viele Besucher aus nah und fern. Damit auswärtige Gäste auf das Auto verzichten können, ist eine Anreise mit der S-Bahn Rhein-Neckar oder der Odenwaldbahn möglich. Dazu gibt es einen Bus- und Fährbetrieb von

der Innenstadt zum Festgelände am südlichen Neckarufer in der Au. Ob Jung oder Alt, Groß oder Klein, für jeden findet sich das Richtige. Für das leibliche Wohl sorgen Imbissstände, Süßwarengeschäfte und die Festzelte mit reichhaltigem Angebot. Eine bunte und vielfältige Auswahl an Dingen des täglichen Bedarfs bieten zahlreiche Marktstände an. Abwechslung bringen Fahrgeschäfte und Kinderfahrgeschäfte – ob rasant mit dem „Beach Polyp“ oder in Göbel's 35 Meter hohem Riesenrad. Zusätzlich zum Volksfestbetrieb können sich alle jungen oder jung gebliebenen Besucher wieder auf ein attraktives Rahmenprogramm im großen Festzelt, im Mostzelt, im Cha-Cha Zelt und auf dem gesamten Festgelände freuen. *zg/red*

Infos unter www.eberbacher-kuckucksmarkt.de und www.Eberbach.de

Schönes Sommerfest trotz fehlender Hüpfburg



Auch in diesem Jahr fand das beliebte Sommerfest am Jugendtreff Neckarau statt

Foto: Kranczoch

NECKARAU. Auch in diesem Jahr hat der Jugendtreff Neckarau sein traditionelles Sommerfest veranstaltet. „Wettertechnisch stand unser Sommerfest unter einem guten Stern, abgesehen von einem kurzen Regenschauer am

Nachmittag“, so Rudi Strunk, Vorsitzender des Fördervereins. Das abwechslungsreiche Angebot – angefangen beim Kinderschminken (angeboten vom Team der Freien Ev. Gemeinde), Lutscher-Würfelspiel, Mini-Tischtennis-Platte und

Wikingerschach – fand bei den zahlreichen Gästen großen Anklang. Ein großer Wertmispel allerdings war die kurzfristige Absage der Freiwilligen Feuerwehr, die ihre XXL-Hüpfburg nicht zur Verfügung stellen konnte. Die hatte nämlich im letzten Jahr die Herzen der Kinder im Nu erobert, hatte Strunk im Vorfeld verraten. Da war jetzt die Enttäuschung bei vielen der anwesenden Kinder doch sehr groß. Ein Magnet war allerdings wieder die große Tombola, die dank großzügiger Spenden erneut mit attraktiven Preisen ausgestattet werden konnte. „Innerhalb kürzester Zeit haben wir alle 350 Lose an die zahlreichen Besucher verkauft. Mit dem Reinerlös sind wir in der Lage, den Treff mit benötigten Sport- und Spielgeräten auszustatten“, so Strunk abschließend. *ncv*

Restaurant Rheinblick: Gutbürgerliche Küche mit italienischer Note

WALDSEE. Das Restaurant Rheinblick ist im Landschaftsschutzgebiet direkt am Badesee Marxweiher gelegen. Die große Sonnenterrasse mit Ausblick auf den Weiher lädt zum Genießen und Rasten ein und ist beliebt bei den Gästen des nahegelegenen Campingplatzes vom Naherholungsgebiet „Auf der Au“, den Sporttauchern sowie Besuchern des Otterstädter Altrheins und der „Segelgemeinschaft Waldsee“. Das Restaurant ist auch



Foto: © rheinblickwaldsee.de

sportlich auf Inlinern, Fahrrad und Co. erreichbar über den gut ausgebauten Radweg zwischen Ludwigshafen und Speyer, der auf einem Damm

Solarschiff „Neckarsonne“: Besonderes Ausflugs-Erlebnis auf dem Wasser



Das Solarship „Neckarsonne“ auf Tour in Heidelberg.

Foto: www.hdsolarschiff.com

HEIDELBERG. Angetrieben von der Kraft der Sonne, gleitet der weltweit größte Solarkatamaran bei 50-minütigen Rundfahrten über den Fluss. Während das Schiff sanft und leise übers Wasser fährt, erleben die Fahrgäste die reizvollsten Ausblicke auf Heidelberg – Ausblicke, die es nur vom Wasser zu genießen gibt. Neben der faszinierenden Rundumsicht bietet auch die Ausstattung angenehmen Komfort. Der größte und modernste Edelstahl-Solarkatamaran der Welt kann bis zu 250 Personen befördern. Im Innenraum des beheizbaren Solarschiffes befinden sich ca. 120 Sitzplätze und auf dem Freideck weitere 110.

Infos unter www.hdsolarschiff.com

Eisenbahn- und Spielzeugmarkt



FEUDENHEIM. Am Samstag, 26. August, findet in der Kulturhalle Feudenheim von 11 bis 16 Uhr ein Eisenbahn- und Spielzeugmarkt statt. Rund 35 Aussteller bieten Eisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, Modellautos und älteres Spielzeug an. Auch ein Ankauf oder Tausch ist der eine oder andere Händler inter-

essiert. Eine Probestrecke ist vorhanden. Der Eintritt beträgt für Erwachsene vier Euro, Kinder bis 16 Jahre sind frei. Für Verpflegung ist gesorgt. An der Kulturhalle gibt es ausreichend Parkplätze, und die Stadtbahn-Linie 2 (Haltestelle Feudenheim Kirche oder Neckarstraße) hält ganz in der Nähe. *pm/red*

Eisenbahn- und Spielzeugmarkt in Mannheim

26. August 2023
11.00 - 16.00 Uhr

Kulturhalle,
68259 MA-Feudenheim
Spessartstr. 24 – 28

Ankauf - Verkauf - Tausch

Info: 06203/31 30
J. Sauerbrey, Ladenburg

www.eisenbahnboerse-ladenburg.de

Infos unter <https://rheinblickwaldsee.de>

Nimm dir Zeit für die Dinge,
die dich glücklich machen!



Mit Max und Moritz und einer Menge Spaß

Kanugesellschaft Neckarau feiert Sommerfest zum 100-Jährigen



Mit zahlreichen Bootstufen von klein bis groß feierte die Kanu Sommerfest.

Fotos: Kranczoch

NECKARAU. Anfang des Jahres hatte es den offiziellen Festakt zum 100-jährigen Bestehen gegeben. Jetzt folgte das zwanglosere Fest der Kanugesellschaft Neckarau. Bei bestem Sommerwetter konnten auf und am Vereinsgelände nicht nur Schupperpaddeln und Kinderolympiade stattfinden. Auch warteten zahlreiche neue Sportgeräte auf ihre Taufe und den wichtigen „Segens“-Wunsch, immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel zu haben. Und so erhielten die kleinen und großen Namen wie „Booti“ oder „Max“ und „Moritz“ für die Kleinsten, Vorstand Heike Hildenbrand half mit dem Sprudelwasser natürlich, bei den Großen mit Sekt und sogar ein Taufgedicht war verfasst worden. „Das hat es schon lange nicht mehr gegeben, dass wir so viele Boote zu taufen hatten, aber jetzt ist genau der richtige Zeitpunkt“, so KGN-Chef

Gottlieb „Scotty“ Baumeister. Dabei hat der Neckarauer Traditionsverein eben schon eine ganze Menge Jahre auf dem Buckel. Sechs Männer und eine Frau waren es vor 100 Jahren, die beschlossen, dass Mannheim einen zweiten Kanuclub brauche. In den laufenden Jahren wurde aus dem damals kleinen Verein einer der größten Kanuvereine Mannheims mit heute rund 200 Mitgliedern. Zum anfänglichen Freizeitsport kam sehr schnell der Rennsport hinzu. Mit Erfolg. Sowohl im Kajak- und Canadier-Rennsport als auch im Freestyle und Drachenboot hat die „Kanu“ viele Meistertitel bei Deutschen, Europa- und Weltmeisterschaften für sich gewinnen können. 100 Jahre sportliche Betätigung, 100 Jahre Wassersport, 100 Jahre Training mit Schweiß und Tränen, 100 Jahre Wettkampf mit Hohen und Tiefen, Erfolgen

(auf nationaler und internationaler Ebene und sogar ein Weltmeistertitel im Drachenboot 2017) und natürlich auch Niederlagen sind in Summe 100 Jahre Breitensportliches Engagement, das aller Ehren wert ist. Auch darum hatte Vorstand Gottlieb Baumeister zahlreiche Gratulanten und Gäste zu Beginn des Jahres im Vereinshaus begrüßen können, die sich die Klinke in die Hand gegeben hatten, um den besonderen Geburtstag in der Vereinsgaststätte Estragon gebührend zu feiern. Und das ging jetzt bei sommerlichen Temperaturen und bester Stimmung nahtlos weiter. Denn die Neckarauer Kanu kann nicht nur ausgezeichnet paddeln, sondern auch bestens feiern. Wer mehr über den Verein und seine Angebote erfahren und vielleicht sogar mal Schnupperpaddeln will: <https://kg-neckarau.de>. nco

Geschichtsstunden auf der Autobahn

Neue, kostenlose App vertont braune Infotafeln

ALLGEMEIN. Mehr entdecken, alles erfahren – so der Slogan der neuen App „signseeing“, die seit Mai in allen gängigen App-Stores kostenlos zum Download bereitsteht. Mit rund 900 Hör-Geschichten und jeder Menge Informationen über außergewöhnlichste Orte entlang Deutschlands Autobahnen sind Inhalte in der App für ganz Deutschland freigeschaltet. Möglich macht das ein Start-Up-Unternehmen aus Dresden, dessen Ziel es ist, den mehr als 3400 touristischen Unterrichtstafeln eine Stimme zu geben. Wie die App funktioniert, erklärt Sebastian Michel, CEO und Gründer: „Die Story wird via GPS automatisch abgespielt, sobald man an einem Schild vorbeifährt. Nach dem Starten der App zu Beginn der Fahrt läuft sie im Hintergrund und wird etwa 100 Meter vor jedem Schild geweckt – und dann spielt sie die Audiostory automatisch ab“. In den mit professionellen Sprechern eingespielten Stories werden in ein bis



Eine neue, kostenlose App vertont braune Unterrichtstafeln auf der Autobahn.

Foto: davidpinzer

zwei Minuten bildende, unterhaltsame und lustige Geschichten zu der jeweiligen Destination erzählt. Musik und Hintergrundgeräusche sorgen dabei für Hörspielcharakter. Und stetig kommen neue vertonte Unterrichtstafeln hinzu. „Nur die wenigsten Reisenden biegen von der Autobahn einfach mal so spontan ab, um die Gegend zu erforschen“, weiß Justine Büschel vom Europäischen Zentrum der Künste Hellerau in Dresden und Part-

nerin von signseeing. „Mit der App wird dafür ein ganz neuer Anreiz geschaffen: Sie macht zusammen mit der Info-Tafel Reisende auf unsere touristischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten aufmerksam und zeigt, dass man oft gar nicht weit fahren muss, um interessante Ausflugsziele zu finden. Das bedeutet für Reisende ein attraktives Angebot für mehr Unterhaltung während der Fahrt – für uns Partner/innen ist es vor allen Dingen eine tolle Möglichkeit, unseren lokalen Tourismus und vielfältige Kulturangebote zu fördern.“ „Unser Ziel ist es, mit signseeing alle Informationen aus einer Hand zu liefern, die es braucht, um sich für einen Besuch in einer Region zu entscheiden“, so Sebastian Michel. Wer mehr über eine bestimmte Sehenswürdigkeit wissen möchte, findet in der App auch Bilder, weitere touristische Highlights, Veranstaltungen und sogar Empfehlungen für Restaurants oder Hotels in der Umgebung. *zg/nco*



© Kranczoch

Sportangler laden zum zünftigen Fischerfest

RHEINAU/NECKARAU. Lust auf Fisch? Am Samstag, 9., und Sonntag, 10. September, feiert der Verein S.A.V. Mannheim-Süd 1910 in und an seinem Vereinshaus in der Graßmannstraße 8, 68219 Mannheim, sein traditionelles Fischerfest. Beginn ist am Samstag um 11 Uhr, am Sonntag hat die Küche von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Die Gäste erwarten Zanderfilet, Backfisch, Fischbrötchen und Forellen, Fassbier, Weinschorle, Long- und Softdrinks in mehreren Festzelten, Musik, Kaffee und Kuchen sowie viele weitere Highlights und Kostlichkeiten. Sonntags lockt ab 10 Uhr ein Frühshoppen mit Live-Musik. *red/nco*

Infos unter www.sav-mannheim-sued.de

Majestätische Greifvögel und Polarfüchse

Attraktionen und Artenschutz im Wildpark und Greifvogelzoo Potzberg

FÖCKELBERG/PFALZ. Ein einmaliges Naturerlebnis für die ganze Familie bietet ganzjährig der Wildpark und Greifvogelzoo Potzberg bei Kusel (66887 Fockelberg, Tel. 06385 6249, E-Mail wildpark@potzberg.de). Hauptattraktion ist die Falknerei. Dort finden von Ende März bis Ende Oktober Freiflüge von königlichen Adlern, mächtigen Geiern, pfeilschnellen Falken, gewandten Milanen und listigen Bussarden statt. Zu den Stars im Wildpark Potzberg gehören die beiden Andenkondore Napoleon und Josefine. Andenkondore sind die größten flugfähigen Vögel der Welt. Sie können eine Flugespannweite bis zu 3,50 Meter erreichen. Ein weiteres Highlight des

Wildparks ist Alfred, der Monchsgeier. Die Falknerei versteht sich nicht nur als Besucherattraktion, sondern trägt durch Nachzucht seltener Arten zum Artenschutz bei. „Artenschutz und Informationen sind unsere Ziele, der Erhalt der Artenvielfalt in unserer Natur ist unsere

Pflicht“, so die Betreiber. Für die Kleinen gibt es direkt an der Hütte, in Nähe des Eingangs zum Park, auch einen großen Erlebnis-Spielplatz. Der Wildpark ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Im Rahmen des Ferienprogramms findet 2023 täglich um 15 Uhr eine große Flugschau statt. An Sonn- und Feiertagen gibt es zusätzlich um 12 Uhr eine Harris Hawk Flugschau, die für Erwachsene und Kinder gleichermaßen spannend und lehrreich ist. Von 13 bis 15 Uhr kann man die eindrucksvolle Polarfuchsfütterung am neuen Gehege bei den Wildschweinen sehen. *pm/red*



Majestätische Greifvögel kann man im Wildpark Potzberg hautnah erleben. Foto: Wildpark Potzberg

Infos unter www.wildpark.potzberg.de



FISCHERFEST

Am 09. und 10.09.2023

Sa.: ab 11:00 Uhr - So.: 10:00 - 15:00 Uhr

Lust auf Fisch?

- Zanderfilet & Backfisch
- Fischbrötchen & Forellen
- Getränke, Kaffee & Kuchen

Und viele weitere Kostlichkeiten!

SONNTAG ab 10:00 Uhr

Frühshoppen MIT LIVEMUSIK

WEITERE INFOS UNTER: www.sav-mannheim-sued.de

Anglertreff · Grassmannstr. 8 · 68219 Mannheim



Den Wert eines Menschen erkennt man zuverlässig daran, was er mit seiner Freizeit anfängt.



KARL HEINRICH WAGGERL (1897-1973), österreichischer Schriftsteller

KOMPAKT

Mehr Lebensqualität trotz Krankheit

NECKARAU. Der VfL Kurpfalz Neckarau hat in den vergangenen Jahren sein Angebot im Breitensport sukzessive erweitert. Seit dem vergangenen Jahr bietet der Verein eine zertifizierte Reha-Sportgruppe für Parkinson-Patienten in Kooperation mit der neuroärztlichen Gemeinschaftspraxis „Neuroplus“ an. Die körperliche Aktivität ist neben der medikamentösen Therapie eine wichtige Stütze in der Behandlung der Parkinson-Erkrankung. Ziel des Rehasports ist der Erhalt der alltagsrelevanten Fähigkeiten, der Mobilität und Selbstständigkeit. Die Kosten für die Parkinson-Rehasport-Gruppe werden von den Krankenkassen übernommen. Bei Interesse wen-

det man sich an seinen behandelnden Neurologen, dieser kann einen Antrag auf Rehabilitationssport ausfüllen. Aktuell finden die Kurse immer mittwochs statt. Weitere Informationen zu Kurszeiten oder Abläufen erhält man auf der Homepage vfkurpfalz.de oder über die Geschäftsstelle, Telefon 0621 48345060. red/nc

Seniorenzentrum für Pflege und Beratung. Zu Hause bestens versorgt... für ein selbstbestimmtes Leben im Alter. 0621 - 862 47 40. Aura Tagesbetreuung, Aura 24h Betreuungsdienst, Aura Pflegedienst GmbH.

Bernd Kieser, Rechtsanwalt Fachanwalt für Erbrecht. Friedrichstraße 11 • 68199 MA-Neckarau. Focus-Special 2013-2022: Rechtsanwalt Bernd Kieser gehört zu den Top-Anwälten in ganz Deutschland. Er überzeugt durch eine hohe Fachkompetenz im Fachbereich Erbrecht. Bereiche: Betreuungsrecht, Erbrecht, Steuerrecht.

NICHTS GESCHIEHT OHNE GRUND. WIR SUCHEN GRUNDSTÜCKE. Unsere aktuellen Neubauprojekte: Antoniusquartier, Plankstadt, Pflege AUF DER ALB, Böhmenkirch, green v. Viernheim. Um Ihnen auch weiterhin attraktive Immobilien anbieten zu können, suchen wir die passenden Grundstücke. Kontaktieren Sie uns gerne, wenn Sie ein geeignetes Grundstück haben oder wissen, wo wir fündig werden könnten. 0621 8607-255 | vertrieb.immobilien@dus.de

Luschka+Wagenmann Ihr Fachhandel für Trockenbaustoffe, Bauelemente und Holz. Nachhaltige & Wohngesunde Böden aus Kork und Holz! Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung. Neu bei uns: Naturalan Kunststofffreie Böden aus Materialien wie Kautschuk, Rapsöl, Holz und anderen Naturfasern.

Ein eindrucksvolles Wochenende

Patroziniumsfest: St. Jakobus Neckarau feiert Fest der Begegnung



Landestypische Tänze zeigte das spanische Centro Cultural. Foto: Kranczoch

NECKARAU. „Ein eindrucksvolles Wochenende liegt hinter uns“, berichtet Martin Leis vom Organisationsteam. Das Patroziniumsfest von St. Jakobus in Neckarau konnte nach der Corona-Pause endlich wieder mit einem Fest der Begegnung gefeiert werden.

Ein vielfältiges Programm füllte den wunderbar lauen Sommerabend. Landestypische Tänze des spanischen Centro Cultural und der bolivianische Gruppierung Sonrisa Boliviana, kräftige Männerstimmen und einem Geigenvirtuosen der bulgarischen Gemeinde HL. Petka Tarnowska erfüllten den Abend. Als besonderes Highlight konnten sich die zahlreichen Gäste an den wunderbaren Stimmen der in der Ukraine sehr bekannten Sängerin Yaroslava Yurtschenko und ihres kleinen Singkreises

(darunter ein zehnjähriges Mädchen mit einer glockenhellen Stimme) erfreuen. Den Abschluss bildete der Chor „Offenes Singen“ mit Ausschnitten aus dem Musical „Messiah“, geschrieben und komponiert von Tore W. Aas, dem norwegischen Komponisten und Dirigenten des weltweit bekannten Oslo Gospel Choir. Die kulinarischen Spezialitäten der Gruppen waren längst vor Veranstaltungsende ausverkauft, aber Begegnungen, Gespräche und gemütliches Zusammensein füllten auch nach der „Geräuschbremse“ um 22 Uhr noch den Hof.

Der Sonntag begann mit einem lebendigen, chorbegle-

teten Festgottesdienst unter dem Motto „Was macht mir Mut?“. Gemütliches Beisammensein mit Speis und Trank danach gipfelte in der Livemusik von Still Carry On, einem vielseitigen Quintett, dessen Rock- und Pop-Evergreens genau den Geschmack des Publikums trafen. Ein besonderes Dankeschön gebührte Angelika Schulz, die mit ihrer humorvollen, offenen und lockeren Art informativ und unterhaltsam an beiden Tagen durch das Programm geführt hat. Dank sei auch an dieser Stelle an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bei den vielfältigen kleinen und großen Aufgaben gerichtet, ohne die ein solches Fest auszurichten nicht möglich wäre. Man freue sich darauf, in zwei Jahren wieder zum Fest der Begegnung einladen zu dürfen, so Martin Leis abschließend. nco

Vorstellungen zum Projekt in Alt-Neckarau ausgetauscht

Gestaltungsbeirat der Stadt Mannheim berät in Workshop über D&S-Vorhaben

NECKARAU. In einem Workshop mit dem Gestaltungsbeirat der Stadt, Baubürgermeister Ralf Eisenhauer sowie Vertretern der Stadtverwaltung, des Gemeinderats und des Bezirksbeirats Neckarau hat die Diringer & Scheidel Unternehmensgruppe (D&S) jetzt ihre Vorstellungen präsentiert, wie das Gelände des ehemaligen Wichernhauses entwickelt werden könnte. Das Projekt betrifft primär das ehemalige Altenpflegeheim der Gemeindediakonie Mannheim, das D&S letztes Jahr übernommen hat, sowie das benachbarte Grundstück von Auto Kress.

Für einen Teil der Flächen gilt ein Bebauungsplan. Entsprechend ging es in dem Workshop primär darum, die Vorstellungen des Gestaltungsbeirats, der Stadtverwaltung sowie der Vertreter der Bürgerschaft zu hören, um erste städtebauliche Fragen erörtern zu können. Achim Ihrig, Mitglied des Management Board von D&S: „Das Projekt befindet sich im Herzen Neckararous. Deshalb war und ist es uns wichtig, mit allen Beteiligten frühzeitig zu sprechen und gemeinsame Lösungen



Wie das Gelände des ehemaligen Wichernhauses entwickelt werden könnte, war jetzt Gegenstand einer Zusammenkunft. Foto: Archiv

zu finden. Der Workshop war nun der erste Schritt in diese Richtung.“ Ihrig betonte zudem die Verantwortung, die D&S als traditionsreiches Familienunternehmen gerade für den Stadtteil Neckarau sehe, wo die Firma bereits seit der Gründung vor 102 Jahren ihren Sitz hat.

Entlang der Rheingold- und Friedrichstraße will das Neckarauer Unternehmen laut eigener Aussage vor allem Wohnraum schaffen, unter anderem für die Gemeindediakonie. Zwischen den Straßenzügen, etwa dort wo sich die Gewerbehallen

Gelände, die künftige räumliche Beschaffenheit sowie die Qualität der Wohnnutzung und das ökologische Konzept. Achim Ihrig: „Wir sind sehr dankbar, dass sich der Gestaltungsbeirat, Bürgermeister Eisenhauer und die Vertreter der Bürgerschaft und der Stadtverwaltung die Zeit genommen haben, sich mit uns über dieses komplexe Projekt auszutauschen. Uns allen liegt die Schaffung von Wohnraum bei gleichzeitiger behutsamer, ökologischer Fortentwicklung Neckararous am Herzen. Ich freue mich, dass wir alle am gleichen Strang ziehen, und bin mir sicher, dass wir auch für die Punkte, wo wir heute noch auseinanderliegen, Lösungen finden werden, die für alle akzeptabel sind.“ Die im Workshop ausgetauschten Vorstellungen will D&S nun in weiteren Gesprächen mit direkten Nachbarn wie etwa der evangelischen Matthäusgemeinde, der Gemeindediakonie Mannheim – die bereits als einer der künftigen Mieter feststeht – sowie dem katholischen Kindergarten St. Jakobus erörtern. red/nc

Startschuss für City Dock Mannheim Süd

Spatenstich: Panattoni baut im Gewerbegebiet Mallau

NECKARAU/MALLAU. Bereits am 20. Juli fand der Spatenstich für den von Panattoni neu projektierten Business Park im Beisein des für Bauen und Stadtentwicklung zuständigen Bürgermeisters Ralf Eisenhauer, der Wirtschaftsförderung Mannheim, den Vorständen der MVV Energie AG, Verena Amann und Ralf Klöpfer sowie den Geschäftsführern der beegy GmbH und von Panattoni statt. Die beegy GmbH ist eine Tochtergesellschaft der MVV Energie AG, eines der führenden Energieunternehmen Deutschlands, und bietet dezentrale Energiemanagement-Lösungen für Privathaushalte an, die der Energiewende Rechnung tragen. Zu ihren Leistungen zählt unter anderem die Installation von Photovoltaik-Anlagen und Wärmekomponenten, verknüpft mit digitalen Services. Mit der Anmietung aller

acht Einheiten im City Dock Mannheim Süd wird das Unternehmen alleiniger Nutzer und sichert sich eine Gesamtnutzfläche von rund 10.700 Quadratmetern. Der neue Standort dient beegy künftig als Solar- und Wärmecampus mit einem Logistik- und Ausbildungszentrum. Mit den City Docks will Panattoni innovative Business

Parks in urbaner Lage mit herausragender Infrastruktur, die sich besonders für eine breite Zielgruppe, bestehend aus kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU), produzierendem Gewerbe, Handwerk, Handel sowie Start-ups, realisieren. Das City Dock Mannheim Süd ist eines von zwölf City-Dock-Projekten, die Panattoni seit 2019 in



Zahlreiche Prominenz beim Spatenstich im Gewerbegebiet Mallau. Foto: Kranczoch

ganz Deutschland realisiert. Neben den City Docks an den Standorten Berlin Spandau, Falkensee und Alt-Hohenlockhausen, Essen und Hild in Nordrhein-Westfalen entstehen weitere Projekte unter anderem in Kirchheim nahe München, in Hamburg-Norderstedt, Hannover sowie in Sindelfingen und Leonberg, Baden-Württemberg. Engel & Völkers Commercial Rhein-Neckar zeichnet verantwortlich für die Vermittlung der Fläche. Die Fertigstellung des City Dock Mannheim Süd sieht Panattoni für das zweite Quartal 2024 vor. red/nc

Lesen Sie mehr zum Projekt und der Entwicklung des Gewerbegebietes Neckarau/Mallau in der kommenden Ausgabe der Neckarau-Almenhof-Nachrichten.

Lehrling sein will auch gelernt werden

Fünf Tipps für den ersten Tag als Azubi

Liebe Leserinnen und Leser, eine Ausbildung im Handwerk bietet in der Regel einen sicheren Arbeitsplatz mit Zukunftsperspektive. Vielseitige Möglichkeiten bieten sich hier gerade in Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof. Die NAN stellen in loser Reihenfolge unter dem Titel „Mein Beruf mit Zukunft“ Azubis, ihre Arbeitsfelder und ausbildende Betriebe in der Region vor.



MANNHEIM. Am 1. September beginnt das neue Ausbildungsjahr. Auch für viele Lehrlinge im Handwerk. Doch wie die Online-Lehrstellenbörse der Handwerkskammer (HWK) Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald zeigt, gibt es weiterhin freie Stellen. Bewerber lohnt sich für Schulabgänger also immer noch. Und dann? – Dann geht es los mit einem neuen Lebensabschnitt, neuen Erfahrungen, neuen Menschen und neuen Zielen. Um den Nachwuchshandwerkerinnen und -handwerkern den Einstieg in die Lehrzeit zu erleichtern, hat Hannah Reichenacker, Ausbildungs- und Nachwuchssicherungsberaterin bei der HWK, diese fünf einfachen Tipps:

Erstens: Aufs äußere Erscheinungsbild achten. „Dass Maler und Anzug nicht zusammenpassen, ist irgendwie schon klar“, sagt Hannah Reichenacker. „Trotzdem muss jeder erst mal darüber nachdenken, welches Outfit sich für den gewählten Beruf eignet.“ Am besten, man informiert sich über die Kleiderordnung im Ausbildungsbetrieb. In manchen Berufen, in denen noch Kluft getragen wird, wie beispielsweise beim Schornsteinfeger, ist das einfach. Das Wissen, welche Bedeutung die traditionelle Kleidung hat, gehört mit zum Lehrauftrag.

Generell gilt: Auch wenn man sich in der Werkstatt wohl schmutzig macht, sollte man ordentlich zum Arbeitsbeginn erscheinen und – wo erforderlich – auf entsprechende Schutzkleidung achten. „Die Ausbilder helfen hier natürlich und klären gleich zu Beginn auf“, ergänzt sie.

Zweitens: Pünktlich sein. Arbeitsbeginn 8 Uhr heißt: Arbeitsbeginn 8 Uhr. Auch nur zwei Minuten später sind eben zwei Minuten zu spät. Um pünktlich zu sein, muss auch der Weg zum Betrieb mit in Betracht gezogen werden. „Es macht immer Sinn, sich schon vor dem ersten Ausbildungstag zu informieren, wie lange man zum Unternehmen braucht und wie man am besten dorthin kommt“, betont Hannah Reichenacker. Es sei besser, einen Bus oder einen Zug früher zu nehmen, als zu spät zu kommen. Denn: „Pünktlichkeit ist eine der obersten Regeln in der Arbeitswelt.“

Drittens: Freundlichkeit öffnet Türen. Eigentlich ist es eine Grundregel im Leben, freundlich und respektvoll mit anderen umzugehen. Das gilt auch am Arbeitsplatz. „Man muss am ersten Tag nicht zu jedem einzelnen Mitarbeiter des Betriebs gehen und ihm die Hand schütteln“, erklärt die Ausbil-

derungs- und Nachwuchssicherungsberaterin. Aber: „Sobald sich Gelegenheiten bieten, solltest du dich jedem einmal vorstellen.“ Dazu könne man wunderbar auch gemeinsame Mittagspausen nutzen. Ein gutes Verhältnis zu Kolleginnen und Kollegen zu pflegen, sei immer von Vorteil. „Azubis können nämlich viel von ihnen lernen und ihre Hilfe im Arbeitsalltag gut gebrauchen!“

Viertens: Interesse zeigen und Fragen stellen. Fragen bleiben nicht aus, wenn man etwas Neues lernt. Das Gute: Man darf und soll sie sogar stellen. „Indem du Fragen stellst, signalisierst du deinem Gegenüber, dass du dich interessierst“, richtet sich Hannah Reichenacker an künftige Lehrlinge. Es sei absolut legitim, nachzufragen, wenn man etwas nicht verstanden habe. Allerdings sollten es Azubis vermeiden, dieselben Fragen mehrfach zu stellen: „Lieber die wichtigen Dinge gleich aufschreiben“, sagt der Profi der HWK. „Das macht grundsätzlich einen guten Eindruck!“

Fünftens: Die Kollegen beobachten. Erfahrene Kollegen wüssten schließlich, wie es geht. „Sie sind eine wichtige Orientierungshilfe“, lautet der Tipp. Das gelte sowohl beim Ausüben von Tätigkeiten als auch bei der Befolgung von Regeln und Abläufen im Betrieb. Hannah Reichenacker fasst es so zusammen: „Alle, die schon länger im Unternehmen sind, können dir sagen, wann Mittagspause ist, ob und wann man Raucherpausen machen darf, wann Feierabend ist und vieles mehr.“

Hilfe bei Fragen rund um die Ausbildung im Handwerk erhalten Azubis und Ausbildungsbetriebe bei den Ausbildungs- und Nachwuchssicherungsberatern der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald. Kontakt zu Hannah Reichenacker über Telefon 0621 18002-138 oder E-Mail: hannah.reichenacker@hwk-mannheim.de. red/nc

Sommerkirche in der Kooperationsregion

NECKARAU/ALMENHOF/LINDENHOF. Die evangelische Kooperationsregion (Neckarau, Almenhof, Lindenhof) wächst immer weiter zusammen. So wurde für die Sommerferien (noch bis Sonntag, 10. September) ein gemeinsames Sommerkirchen-Konzept entwickelt. Jeden Sonntag um 11 Uhr findet „Der Be-

sondere“ statt, mit einem eigenen Motto, besonders was die Zielgruppe angeht oder auch den Ort, an dem Gottesdienst gefeiert wird. Im Anschluss an diesen gibt es die Möglichkeit geselligen Beisammenseins.

Zudem wird an jedem Sonntag in einer weiteren Kirche der Region um 10 Uhr ein traditioneller Got-

tesdienst in kleiner Gestalt begangen, so dass man immer die Wahl hat. Außerdem werden an Johannis samstags um 18 Uhr weiterhin wie gewohnt die wöchentlichen Abendgottesdienste durchgeführt.

Am Sonntag, 27. August, findet um 11 Uhr beispielsweise ein Singgottesdienst im August-Bebel-Park

(bei Regen in der Lukas-kirche), am 3. September ein Kunst-Gottesdienst in der Markuskirche und am 10. September ein „Wieder da!“-Gottesdienst zum Feriende mit Mittagessen und Überraschungsgast in der Johanniskirche statt. red/nc

➔ Weitere Infos: <https://www.matthaeus-kirche.net>

über
125
Jahre

Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inh. Bernd Stelzer

Pflanzenverkauf · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Gerne beraten wir Sie zum Parkgrabfeld Neckarau.

Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.

MA-Neckarau · Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnerstelzer.de

Neu im Lindenhof: Physiopraxis HumanMundus

Willkommen in unserer neuen Physiotherapiepraxis! Wir freuen uns unserer Türen für Sie geöffnet zu haben. Ob nach operativen Eingriffen, Funktionsstörungen Ihres Bewegungssystems oder aufgrund einer schlechten Haltung biete ich Ihnen individuelle bis hin zu spezialisierten Behandlungen an, um Ihre Beweglichkeit, Kraft-Ausdauer & Koordination wieder herzustellen. Meine Schwerpunkte umfassen Post-Covid/Long-Covid, Hausbesuche, Manuelle Lymphdrainage, Kreuzbänderis, Meniskusbeschäden, sowie Schulterproblematiken.

ANGEBOTENE THERAPIEN

- Hausbesuche
- Wärmepackungen aus Moor
- Massagen (20, 30, 60 Minuten)
- Behandlung Post-Covid/Long-Covid
- Manuelle Lymphdrainage
- Beckenbodengymnastik
- Krankengymnastik
- Atemtherapie
- Elektro-/Ultraschalltherapie

Öffnungszeiten:

Mo - Mi	08:00 – 12:00 Uhr
	14:00 – 19:00 Uhr
Do	10:00 – 14:00 Uhr
	15:00 – 18:30 Uhr
Fr	08:00 – 14:00 Uhr
Sa/So	geschlossen

Kontakt:
Baderschneider Kevin
☎ **0621 97843064**
✉ physio@humanmundus.de

Kommen Sie vorbei und rufen Sie heute noch an! Weitere Infos unter: humanmundus.de

Jüngste zeigen außergewöhnliches Talent

Wilhelm-Wundt-Realschule beim Schul-Tanzturnier erfolgreich

NECKARAU/NECKARGEMÜND. Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 der Wilhelm-Wundt-Realschule können stolz auf ihre Teilnahme am Schul-Tanzturnier Ende Juni in Neckargemünd zurückblicken. Trotz einiger Herausforderungen und sehr kurzer Vorbereitungszeit bewiesen die jungen Tänzerinnen und Tänzer ihr Können und belegten einen hervorragenden 3. Platz.

Die Schülerinnen und Schüler hatten nicht nur viel Spaß, sondern ernteten auch von allen Seiten viel Lob für ihre Darbietungen. Trotz ihres jungen Alters waren sie in der Lage, das Publikum und die Jury mit ihrer Leidenschaft und ihrem Engagement zu begeistern. Besonders eine Schülerin ragte heraus: Ela Ördek aus der 5a der Wilhelm-Wundt-Realschule wurde als

beste Tänzerin des Turniers ausgezeichnet und erhielt einen Sonderpreis.

Besonders bemerkenswert ist, dass die Tänzerinnen und Tänzer der Wilhelm-Wundt-Realschule die Jüngsten im gesamten Starterfeld waren. Dies zeigt ihr außergewöhnliches Talent und ihre Fähigkeit, mit älteren und erfahreneren Teilnehmern mithalten zu können. Ein Jurymitglied honorierte ihre herausragende Leistung sogar mit 9,5 von möglichen 10 Punkten. Nur knapp verfehlten sie den 2. Platz.

Insgesamt nahmen zwölf Schülerinnen und zwei Schüler der Wilhelm-Wundt-Realschule an dem Tanzturnier teil. Die jungen Tänzerinnen und Tänzer haben gezeigt, dass sie nicht nur über beeindruckende tänzerische Fähigkeiten verfügen, sondern auch Teamgeist, Durchhaltevermögen und Begeisterung mitbringen. Die Schulleitung gratulierte „herzlich zu diesem großartigen Erfolg!“ und wünscht „weiterhin viel Erfolg bei zukünftigen Veranstaltungen.“ red/nc



Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 der Wilhelm-Wundt-Realschule haben erfolgreich am Schul-Tanzturnier in Neckargemünd teilgenommen. Foto: zg

WIR STELLEN VOR!

UNSCHLAGBARE SUPERHELD*INNEN

Unsere 24-Stunden-Assistent*innen - Sie sind wie Batman. Nicht immer sichtbar, aber jederzeit bereit als Begleiter in Erscheinung zu treten, wenn sie gebraucht werden.

Unsere Integrations- und Schulbegleiter*innen - Sie sind wie Spider-Man und haben die Fähigkeit unseren jungen Schützlingen dabei zu helfen, ihre eigene Superkraft zu entdecken.

REIN IN DIE PFLEGE.
FUHLT SICH GOLDRICHTIG AN?

DANN MACH MIT UNS EINEN SCHRITT IN DIE ZUKUNFT UND UNTERSTÜTZE UNSER TEAM AUF SEINER MISSION, RAUM UND ZEIT FÜR UNSERE KLIENT*INNEN ZU ÜBERWINDEN.

Ambulanter Pflegedienst
RHEINGOLD GmbH

Rheingoldstraße 6
68199 Mannheim
0621 / 8 41 40 40

info@pflagedienst-rheingold.de

pietät hiebeler
BESTATTUNGSDIENST SEIT 1959

**Jeder Mensch ist einzigartig.
SEIN ABSCHIED IST ES AUCH.**

Gerne beraten, begleiten und unterstützen wir Sie bei allen Fragen zur Bestattung und Bestattungsvorsorge.

Friedrichstraße 3-5
68119 Mannheim
info@pietaet-hiebeler.de

Tel.: 0621-84 20 70
www.pietaet-hiebeler.de

BÜHN
BESTATTUNG UND TRAUERBEGLEITUNG

Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

06 21 - 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

KARCHER
BESTATTUNG & TRAUERBEGLEITUNG

Bestattermeister (HWK)

- seriöse Beratung und preiswerte Leistungen -
- Hauskapelle für ca. 70 Pers. und Abschiedsräume -
- Bestattungsvorsorge ohne Bearbeitungsgebühr -
- auf Wunsch professionelle Trauerbegleitung -

Tag und Nacht 0621-33 99 30
Haupthaus, MA-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Wallstadt, Merowingerstraße 9-10 | Feudenheim, Talstraße 49
www.bestattungshaus-karcher.de

Wir sind beim Abschied für Sie da!

Bestattungsinstitut abschied
Seckenheimer Hauptstr. 124
68239 Mannheim
0621 4824968
bestattungsinstitut-abschied.de

Vorsorge | Bestattung | Trauerbegleitung

beer hiebeler
BESTATTUNGSHAUS

0621 8430290

Organisation der Bestattung | Bestattungsvorsorge | persönliche Abschiednahme

Simone Hamann
Fachberaterin

Bestattungshaus Beer-Hiebeler GmbH, Augustaanlage 18, 68165 Mannheim

MORASCH
FRIEDHOFS- UND LANDSCHAFTSGÄRTNEREI
IHR MEISTERBETRIEB

JETZT SCHON VORMERKEN HEIDEFEST 30.9.2023

- individuelle Grabgestaltung
- Garten Neu- & Umgestaltung
- Dauergrabpflege
- Außenanlagen
- Trauerfloristik
- Erdbeerarbeiten
- Betreuung und Pflege Parkgrabfeld Neckarau
- Dachbegrünung

Altmühlstraße 8 • 68199 Mannheim
Tel. 0621 / 85 68 90 • Fax 0621 / 86 16 58
WWW.MORASCH-MANNHEIM.DE

TERMINE

EVANGELISTENREGION
MARKUSLUKAS, MATTHÄUS,
JOHANNIS

→ **Sonntag, 27. August**
10 Uhr: Gottesdienst, Matthäuskirche
11 Uhr: Singgottesdienst, August-Bebel-Park (bei Regen Lukaskirche)

→ **Donnerstag, 31. August**
14 Uhr: Besuchsdienstkreis, Pfarrbüro Matthäus

→ **Sonntag, 3. September**
10 Uhr: Gottesdienst, Lukaskirche
11 Uhr: Kunst-Gottesdienst, Markuskirche

→ **Donnerstag, 7. September**
20 Uhr: Dreiklang-Abendgesang, Lukaskirche, offenes Singen geistlicher Lieder mit kurzer Abendgalerie; ab 21 Uhr gemütlicher Ausklang

→ **Freitag, 8. September**
17 Uhr: Apellefest; ein Treffen für alle, die gerne in Gesellschaft sind, vor der Markuskirche

→ **Montag, 4. bis Sonntag, 10. September**
Mannheimer Kindersingwoche; Aufführungen des Musicals „Die Erde“, Johannis-Kirche/BUGA

→ **Samstag, 9. September**
16 Uhr: Mannheimer Kinderchöre, Instrumentalisten und Solisten, Mannheimer Kantorinnen und Kantoren, Eintritt frei, Johannis-Kirche

→ **Sonntag, 10. September**
10 Uhr: Gottesdienst, Matthäuskirche
11 Uhr: Kindergottesdienst, Matthäuskirche
11 Uhr: „Wieder da!“-Gottesdienst zum Feriende mit Mittagessen, Johannis-Kirche

→ **Mittwoch, 13. September**
16 Uhr: Erste Konfirmande für die Konfirmandengruppe von MarkusLukas und Johannis, „Nachzügler“ willkommen, Gemeindezentrum Johannis

19 Uhr: Frauenkreis, ein buntes Programm aus kulturellen Themen und Ausflügen, kleiner Saal der Markuskirche

→ **Donnerstag, 14. September**
15 Uhr: Seniorennachmittag, gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Singen, Plaudern, Nachdenken über biblische Themen, kleiner Saal der Markuskirche

→ **Freitag, 15. September**
17 Uhr: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst mit Segnung der Erstklässler, Matthäuskirche
19 Uhr: Der andere Gottesdienst: GlaubenWEITERdenken, Markuskirche

→ **Samstag, 16. September**
9.30 Uhr: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst, St.-Josefs-Kirche
9 Uhr: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst, Maria-Hilf-Kirche

→ **Sonntag, 17. September**
9.30 Uhr: Gottesdienst zum Frauentag, Lukaskirche
10 Uhr: Jubelkonfirmation mit anschließendem Sekttempfang; Treffpunkt der Jubilare um 9.30 Uhr neben der Matthäuskirche
10 Uhr: Gottesdienst mit Taufe, Johannis-Kirche
11 Uhr: Kindergottesdienst in der Markuskirche mit Taufe
11 Uhr: Kindergottesdienst, Margarete-Blarer-Haus
17 Uhr: Benefiz-Klavierkonzert (Nathan Sikner, Klavier), Werke von Liszt, Rachmannow und Schumann; Spendensammlung für die Orgelreparaturen, Johannis-Kirche

MARIA HILF
→ **Sonntag, 27. August**
11 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Montag, 28. August**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Dienstag, 29. August**
18 Uhr: „Mit Gott unter'm Baum“ auf dem Vorplatz der Maria-Hilf-Kirche
19.30 Uhr: Tränenrosenkranz
19.45 Uhr: Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes
20 Uhr: Rosenkranz

→ **Freitag, 1. September**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
18.30 Uhr: Eucharistische Anbetung
→ **Sonntag, 3. September**
11 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Montag, 4. September**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Dienstag, 5. September**
18 Uhr: Mit Gott unter'm Baum“ auf dem Vorplatz der Maria-Hilf-Kirche
19.30 Uhr: Tränenrosenkranz
19.45 Uhr: Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes
20 Uhr: Rosenkranz

→ **Sonntag, 10. September**
11 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Montag, 11. September**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Dienstag, 12. September**
18 Uhr: „Mit Gott unter'm Baum“ auf dem Vorplatz der Maria-Hilf-Kirche
19.30 Uhr: Tränenrosenkranz
19.45 Uhr: Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes
20 Uhr: Rosenkranz

ST. JAKOBUS
Samstag, 26. August
17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Sonntag, 3. September**
9.30 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Mittwoch, 6. September**
17.25 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Donnerstag, 7. September**
18 Uhr: Eucharistische Anbetung - Gebetsstunde für geistliche Berufe
→ **Sonntag, 10. September**
10 Uhr: Familien-Wort-Gottes-Feier mit den Pfadfindern
→ **Mittwoch, 13. September**
17.25 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier

ST. JOSEF
→ **Samstag, 26. August**
18 Uhr: Abendlob
→ **Sonntag, 27. August**
9.30 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Montag, 28. August**
18 Uhr: „Treppengebet“ am Haupteingang der Kirche
→ **Dienstag, 29. August**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Wort-Gottes-Feier
→ **Donnerstag, 31. August**
9 Uhr: Wort-Gottes-Feier
→ **Samstag, 2. September**
17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18 Uhr: Eucharistiefeier
18 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Taizé-Gesängen, ev. Johannis-Kirche
→ **Montag, 4. September**
18 Uhr: „Treppengebet“ am Haupteingang der Kirche
→ **Dienstag, 5. September**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Donnerstag, 7. September**
9 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Samstag, 9. September**
18 Uhr: Wort-Gottes-Feier
→ **Sonntag, 10. September**
9.30 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Montag, 11. September**
18 Uhr: „Treppengebet“ am Haupteingang der Kirche
→ **Dienstag, 12. September**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
→ **Donnerstag, 14. September**
9 Uhr: Eucharistiefeier für die Frauen

FÜR SIE HIER VOR ORT
Mannheim-Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof

BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erdigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung ab 890,- € zzgl. amtliche- + Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge - Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr

Waldstraße/Ecke Waldporte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

FRIEDHÖFEMANNHEIM
Bestattungsdienst

Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

Echte Hilfe ist ein Kinderspiel

Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe
AKTION FÜR KREBSKRANKE KINDER
Ortsverband Mannheim e.V.

Sparkasse Rhein Neckar Nord
DE93 6705 0505 0038 0038 01
MANSDE66XXX

Ihre Spende hilft!
www.krebskranke-kinder.de

foodwatch
die essensretter

Damit drin ist, was draufsteht!

Jetzt foodwatch fördern!

www.foodwatch.de/mitglied-werden

SERVICE FREI HAUS

Keine Zeitung im Briefkasten? Dann melden Sie sich beim Verlag per E-Mail an info@sosmedien.de und teilen Sie uns Namen und Anschrift mit. Wir danken für jeden Hinweis und leiten diesen umgehend an den Vertrieb weiter. Unsere Stadtzeitung wird an alle Privathaushalte (Ausnahme: Sperrvermerk für kostenlose Zeitungen) zugestellt.

UNSER TEAM VOR ORT

Nicolas Kranczoch
(Redaktionsleitung)
Mobil 0172 71 42 577
E-Mail: n.kranczoch@sosmedien.de

Karin Weidner
(Anzeigenleitung)
Fon 0621 82 16 89
Mobil 0172 7 52 80 62
E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2023

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
15. September (4. September)	Goldener Herbst / Starke Stadteile
6. Oktober (25. September)	Gesundheit
3. November (23. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse
24. November (13. November)	Advent / Essen & Trinken
22. Dezember (11. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 15. September

„Wir sind wer“ und „Alles, nur kein Mainstream“
Außergewöhnliche Konzertabende beim Rocktheater in Neckarau

NECKARAU. Ende Juni hat beim Mannheimer Rocktheater in Neckarau das Event „Wir sind wer“ stattgefunden. Und es war ein besonderer Abend. Künstler mit und ohne Einschränkung rockten die Bühne. Der Saal war voll und die Stimmung gut, wie die Veranstalter mitteilen. Den Anfang machte die Gruppe „Wir sind Wer“ aus Mainz. Nach dieser Inklusionsband wurde das Event auch benannt. Es handelt sich hier um Lehrer und Schüler aus Inklusionsklassen in Mainz: „Einfach schön anzusehen und vor allem anzuhören. Songs aus eigener Feder, die ins Ohr gehen.“ Es folgte die Mannheimer Gruppe „Uku Layers“ mit Musik auf hohem Niveau. Musiker, die ihre Instrumente beherrschen, und die Stimme der Frontfrau haben alle geflashed. Danach kamen die „Ruhestörer“ aus Wiesbaden. Es gelang dieser



Auf der Bühne des Mannheimer Rocktheaters geben sich außergewöhnliche Bands aus der Region ein Stelldichein. Foto: zg

Inklusionsband, das Publikum mitzureißen – und das trotz gefühlter 40 Grad. Den Abschluss machte die junge Band „Heritance“ aus Bensheim. Das Publikum tobte. „Auch dieser Abend beweist, dass unser Konzept aufgeht“, fand Thomas Froch vom Orga-Team. Am 24. September heißt es dann

„Alles, nur kein Mainstream“ in der Niederfeldstraße 122. Mit dabei sind dann die Bands „Clear as mud“, „Titan swim team“, „Liebeskid“ und „Snake of Sry“. Mehr Infos gibt es auf der facebook-Seite des Mannheimer Rocktheaters. „Wir freuen uns schon drauf“, so Froch. red/nco

Versteckspiel mit Monowheel

LINDENHOF. An einem Freitagmittag um 12.30 Uhr wurden die Beamten des Polizeireviers Neckarau auf einen 43-jährigen Mann aufmerksam, der mit einem Monowheel die Windeckstraße entlangfuhr und vor sich einen Kinderwagen herschob. Nachdem der 43-Jährige die Beamten bemerkte, fuhr dieser auf den angrenzenden Gehweg und versteckte sich hinter einem Auto, um das Monowheel in dem Kinder-

wagen zu verstauen. Gegen den Mann wird nun wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz ermittelt. Denn: „Das Führen eines elektrischen Einrads im öffentlichen Straßenverkehr ist in der Bundesrepublik Deutschland nicht gestattet und stellt aufgrund der Teilnahme am Straßenverkehr eine Straftat dar. Erreicht ein motorisiertes Fahrzeug eine Geschwindigkeit von mehr als 6 km/h, zählt

es als Kraftfahrzeug und erfordert eine Zulassung sowie einen Versicherungsschutz. Dies ist für ein elektrisches Einrad jedoch nicht vorgesehen“, so die Polizei. Bereits im Mai war ein Mann mit einem Monowheel vor einer Streifenwagenbesatzung der Polizeiinspektion Haßloch geflüchtet. Der 25-Jährige wurde auf einem Waldweg gestellt, das Monowheel sicher gestellt und ein Strafverfahren eingeleitet. pol/red